

2018



Den Bericht zu diesem Foto finden Sie auf Seite 15.



Neues VRFA-Tunnel
in Dienst gestellt

Über 150 Einsätze im Jahr 2018

140 Jahre FF Golling - Was für ein Fest

Jahresbericht



Herausgeber



Markt 252 | A-5440 Golling a. d. S.
Telefon +43 (0)6244 4222
Telefax +43 (0)6244 4222 40
e-mail info@feuerwehr-golling.at
web www.feuerwehr-golling.at

Für den Inhalt verantwortlich

Peter Schluet, HBI
Ortsfeuerwehrkommandant

Berichte, Zusammenstellung und Design

Andreas Gruber, HV
Schriftführer



*Wir wünschen Ihnen
viel Spaß beim Lesen!*

Bilder und Grafiken

Alle Bilder und Grafiken sind durch die Feuerwehr Golling oder den jeweiligen Autor urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht ohne die Genehmigung der Feuerwehr Golling oder des jeweiligen Autors weiterverwendet oder vervielfältigt werden.



Vorwort des OFK

Peter Schluet, HBI

Geschätzte Bevölkerung von Golling, liebe Leserinnen und Leser unseres neuen Jahresberichtes, geschätzte Freunde und Gönner unserer Feuerwehr!

Ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr liegt hinter uns, wir können sogar auf ein äußerst positives „Feuerwehr-Jahr 2018“ zurückblicken! Nicht nur erfolgreiche Einsätze und zahlreiche Hilfeleistungen schlagen in unserer Statistik zu Buche, wir konnten im Sommer auch unser 140-jähriges Bestehen mit einem wunderbaren Fest feiern. Im Zuge dieser Feierlichkeiten konnten wir eine neue Fahne, welche uns großzügiger Weise von unserer Fahnenmutter Ingrid Schwarz gespendet wurde, segnen lassen. Ebenso hat uns die Tennengauer Versicherung mit einer großzügigen Spende beim Ankauf des Schlauchbootes unterstützt, wofür wir uns noch einmal ganz herzlich bedanken möchten!



Ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr liegt hinter uns, wir können sogar auf ein äußerst positives „Feuerwehr-Jahr 2018“ zurückblicken! Nicht nur erfolgreiche Einsätze und zahlreiche Hilfeleistungen schlagen in unserer Statistik zu Buche, wir konnten im Sommer auch unser 140-jähriges Bestehen mit einem wunderbaren Fest feiern. Im Zuge dieser Feierlichkeiten konnten wir eine neue Fahne, welche uns großzügiger Weise von unserer Fahnenmutter Ingrid Schwarz gespendet wurde, segnen lassen. Ebenso hat uns die Tennengauer Versicherung mit einer großzügigen Spende beim Ankauf des Schlauchbootes unterstützt, wofür wir uns noch einmal ganz herzlich bedanken möchten!

Weiters konnten wir im Bereich der Technik unser neues Vorausrüstfahrzeug-Tunnel in Dienst stellen: Dieses neue vielseitige Fahrzeug kam bereits bei vielen Hilfeleistungen erfolgreich zum Einsatz. Auch das ebenfalls neu angeschaffte Schlauchboot musste im Jahr 2018 bereits zu Einsätzen ausrücken. Man sieht an diesen Beispielen, dass moderne Ausrüstung, neben der Ausbildung und Motivation ihrer Mitglieder, für eine Feuerwehr die Grundlage für erfolgreiche Einsätze ist. Aus diesem Grund sind wir stolz, im Bereich der Fahrzeuge, Ausrüstung und Schutzbekleidung aktuell über einen sehr guten Gesamtstand verfügen zu können.

Stichwort Einsätze: bei insgesamt **151 Einsätzen** konnten wir erfolgreich unsere Schlagkraft unter Beweis stellen sowie schnell und unbürokratisch Hilfe leisten. Sehr erfreulich ist auch die Ausbildungsbereitschaft unserer Mannschaft, so zeigt die Kurve der Übungsteilnahmen in diesem Bereich seit Jahren laufend nach oben. Unsere Mitglieder zeigen eine überdurchschnittlich starke Bereitschaft, ihre Verantwortung, sich ständig weiterzubilden, sei es bei Übungen, Bewerbungen, Sonderausbildungen oder Kursen, wahr zu nehmen.

Dass das Feuerwehrwesen in unserem Ort nicht nur gut funktioniert, sondern vorbildhaft aufgestellt ist, ist unter anderem auch der ausgezeichneten Zusammenarbeit mit unserem Bürgermeister und der gesamten Gemeindevertretung zu verdanken. Wie bereits unter Alt-Bürgermeister Toni Kaufmann, so auch unter dem neuen Bürgermeister Peter Harlander und den Mitgliedern aller Fraktionen in der Gemeindestube, können wir auf eine vertrauensvolle, wertschätzende und konstruktive Unterstützung vertrauen. Diese stellt die essentielle Basis für das Feuerwehrwesen und damit die Sicherheit im Ort dar.

Wir als Feuerwehr sind verantwortlich, die „Man-Power“ und Schlagkraft sicher zu stellen, wofür aktuell **71 aktive Mitglieder** rund um die Uhr bereitstehen. Es ist nicht selbstverständlich, zu jeder Tages- und Nachtzeit den Arbeitsplatz, die Familie oder die Nachtruhe zu verlassen, um sich – ohne an eine finanzielle Entlohnung zu denken – in den Dienst an der Allgemeinheit zu stellen. Umso höher sind der Einsatz und das Engagement allen unseren Mitgliedern anzurechnen.

Abschließend noch ein Wort des Dankes:

Besonders freut es uns, dass uns die Gollinger Bevölkerung nicht nur bei unserem Egelseefest immer so zahlreich besucht, sondern im Jahr 2018 mit zahlreichen Spenden bedacht hat. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ noch einmal an dieser Stelle an alle Gollingerinnen und Gollinger für die Wertschätzung gegenüber der FF Golling! Ein Dank gilt weiters dem Abschnitts-, Bezirks- und Landesfeuerwehrkommando mit ihren Funktionären und Mitarbeitern für die stets bestens funktionierende Zusammenarbeit. Unseren Familien möchten wir für deren Verständnis und ihre Unterstützung „Danke“ sagen; sie ermöglichen uns erst, unsere „Leidenschaft Feuerwehr“ so erfolgreich auszuüben.



Inhalt & Totengedenken

Und zu guter Letzt noch ein persönlicher Dank an meinen Stellvertreter OBI Christoph Rettenbacher, dem Ortsfeuerwehrrat sowie an alle unsere Funktionsträger und Mitglieder für die Unterstützung und tolle Zusammenarbeit!

In diesem Sinne darf ich Ihnen ein erfolgreiches, gesundes und unfallfreies Jahr 2019 wünschen und verbleibe mit unserem Wahlspruch „Gott zur Ehr‘, dem Nächsten zur Wehr!“

Ihr Ortsfeuerwehrkommandant,

Peter Schluet, HBI

Inhalt

Vorwort des OFK	3
Inhalt	4
Totengedenken	4
Statistik	5
Einsätze	6
Ausbildung	20
Feuerwehrjugend	28
Gesellschaftliches	32
Technik.....	37
Mitglieder	40



Totengedenken

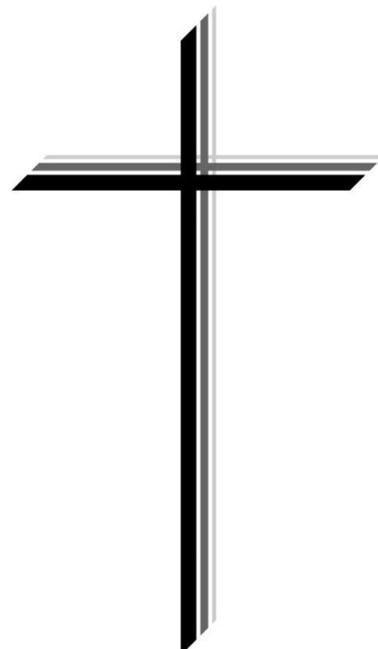
Im Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden, insbesondere an den im Jahr 2018 Verstorbenen.



Alois Gabriel, HLM
Nichtaktives Mitglied

† 04. Oktober 2018

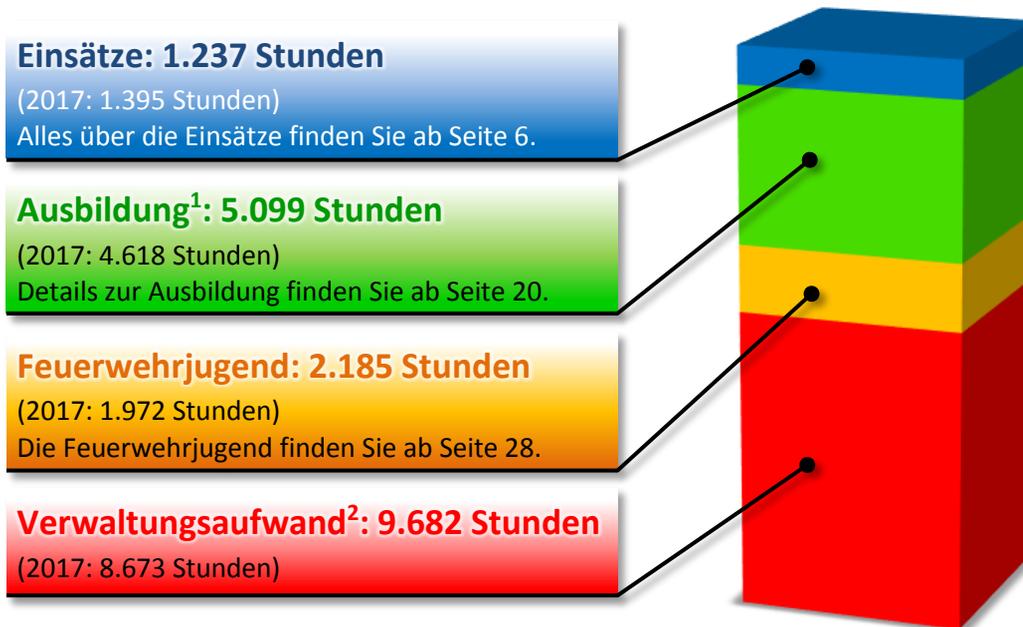
***Gott zur Ehr‘,
dem Nächsten zur Wehr!***





Statistik

Die Feuerwehr Golling leistete im Jahr 2018 unentgeltlich **18.203 Stunden**.
(2017: 16.658 Stunden)



Einsätze: 1.237 Stunden
(2017: 1.395 Stunden)
Alles über die Einsätze finden Sie ab Seite 6.

Ausbildung¹⁾: 5.099 Stunden
(2017: 4.618 Stunden)
Details zur Ausbildung finden Sie ab Seite 20.

Feuerwehrjugend: 2.185 Stunden
(2017: 1.972 Stunden)
Die Feuerwehrjugend finden Sie ab Seite 28.

Verwaltungsaufwand²⁾: 9.682 Stunden
(2017: 8.673 Stunden)

¹⁾ Inkl. Kurse und Seminare an der Landesfeuerwehrschule Salzburg

²⁾ Arbeit der Funktionsträger wie Kommandant und Schriftführer, sowie Veranstaltungen



So viele Kilometer wurden mit unseren Fahrzeugen zurückgelegt:

017143,0

(2017: 17.774 km)

So viele Stunden waren unsere Pumpen & Aggregate in Betrieb:

0203,8

(2017: 154 Stunden)

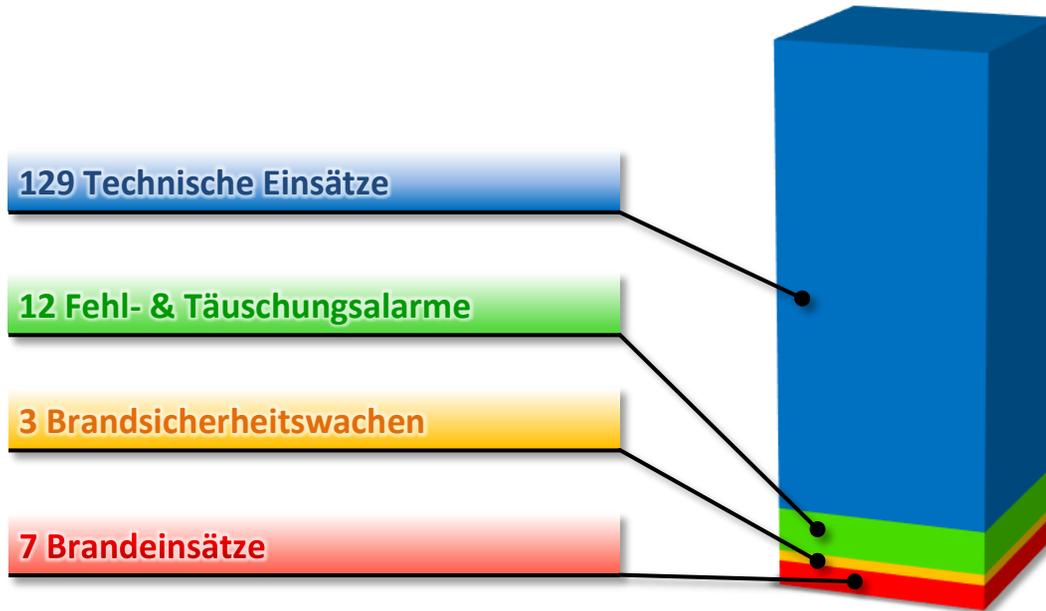




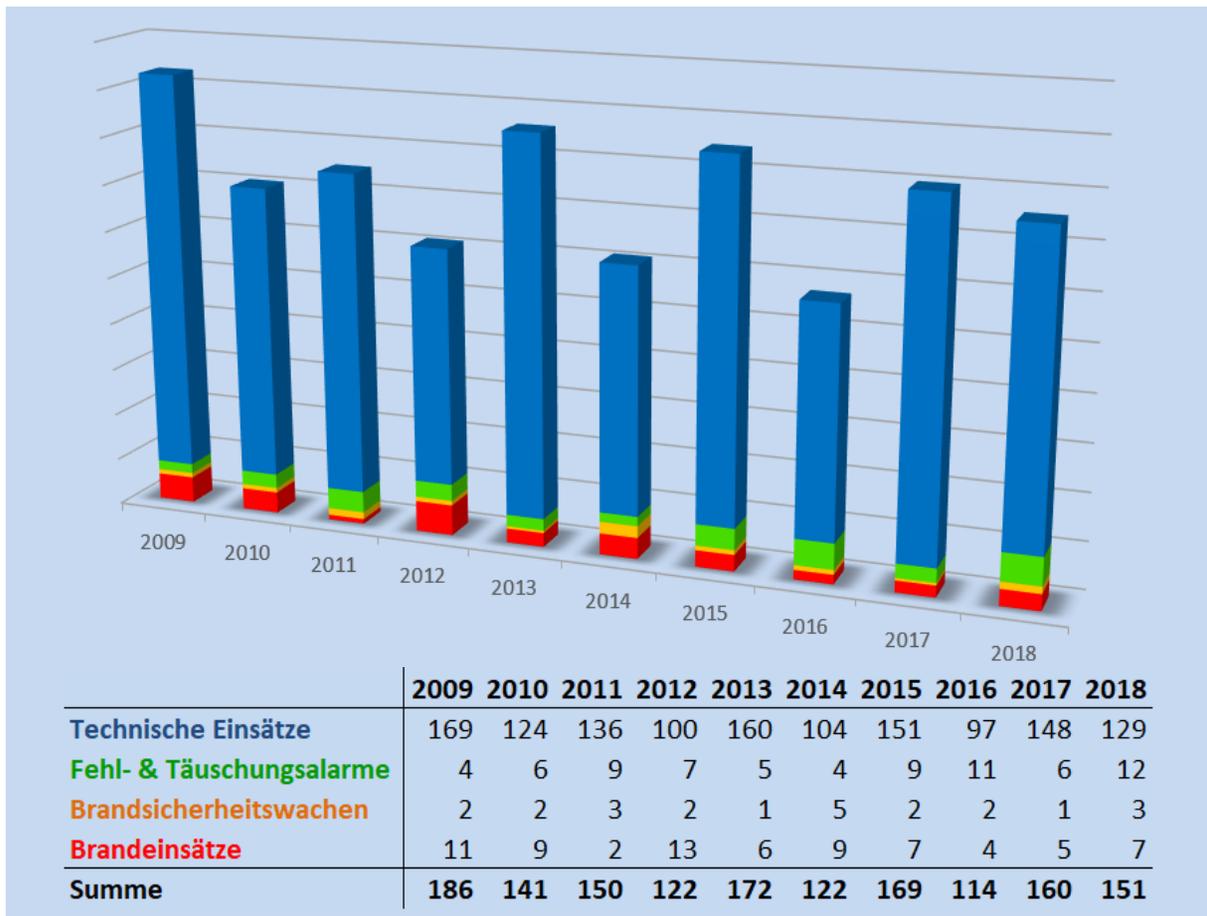
Einsätze

Einsatzstatistik

151 mal rückte die Feuerwehr Golling im Jahr 2018 zu Hilfeleistungen aus und leistete dabei **1.237 Einsatzstunden**:



Einsatzzahlen über die letzten zehn Jahre





Alle Einsätze im Überblick

Jänner

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
1	03.01.2018	Technischer Einsatz	Fichtenstraße	Türöffnung
2	09.01.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
3	09.01.2018	Technischer Einsatz <small>Bericht S.12</small>	Autobahn A10	Verkehrsunfall
4	21.01.2018	Technischer Einsatz	Möslstraße	Sturmeinsatz
5	22.01.2018	Fehl-/Täuschungsalarm	Taggerstraße	Blinder Alarm
6	22.01.2018	Technischer Einsatz	Taggerstraße	Kranarbeiten
7	27.01.2018	Technischer Einsatz	Autobahn A10	Hilfeleistung Bühne
8	29.01.2018	Technischer Einsatz	Taggerstraße	Kranarbeiten

Februar

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
9	17.02.2018	Technischer Einsatz	Garnei	Hilfeleistung Bühne
10	18.02.2018	Brandeinsatz	Autobahn A10	PKW-Brand
11	26.02.2018	Technischer Einsatz	Bluntaustraße	Kranarbeiten

März

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
12	01.03.2018	Technischer Einsatz	Trönergasse	Kranarbeiten
13	06.03.2018	Technischer Einsatz	Trönergasse	Kranarbeiten
14	19.03.2018	Technischer Einsatz	Autobahn A10	Verkehrsunfall
15	31.03.2018	Brandeinsatz	Bundesstraße B159	PKW-Brand

April

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
16	04.04.2018	Technischer Einsatz	Bundesstraße B159	Ölbinden
17	07.04.2018	Fehl-/Täuschungsalarm	Möslstraße	BMA Fehlalarm
18	09.04.2018	Technischer Einsatz	Torren	Kranarbeiten
19	10.04.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
20	15.04.2018	Technischer Einsatz	Bahnhofstraße	Türöffnung
21	16.04.2018	Technischer Einsatz <small>Bericht S.13</small>	Taggerstraße	Verkehrsunfall
22	19.04.2018	Technischer Einsatz	Lammerklamm	Hilfeleistung Bühne
23	19.04.2018	Technischer Einsatz	Markt	Wasserversorgung
24	19.04.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
25	20.04.2018	Technischer Einsatz	Markt	Wasserversorgung
26	23.04.2018	Brandeinsatz	Zubringer A10	Flurbrand
27	23.04.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
28	28.04.2018	Technischer Einsatz	Fichtenstraße	Türöffnung
29	29.04.2018	Technischer Einsatz <small>Bericht S.13</small>	Bundesstraße B162	Verkehrsunfall
30	30.04.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne

Mai

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
31	02.05.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
32	04.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
33	04.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Kranarbeiten
34	05.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung



Einsätze

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
35	05.05.2018	Technischer Einsatz	Möslstraße	Insekteneinsatz
36	06.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
37	10.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
38	18.05.2018	Technischer Einsatz <small>Bericht S.14</small>	Autobahn A10	Verkehrsunfall
39	22.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
40	22.05.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
41	23.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
42	27.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
43	28.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
44	28.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
45	29.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
46	29.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Kranarbeiten
47	30.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
48	31.05.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung



PKW-Brand Autobahn A10



Ölspur Kreisverkehr B159/B162

Juni

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
49	05.06.2018	Technischer Einsatz	Plaikhofweg	Insekteneinsatz
50	07.06.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
51	08.06.2018	Technischer Einsatz	Bahnhofstraße	Insekteneinsatz
52	11.06.2018	Fehl-/Täuschungsalarm	Möslstraße	BMA Täuschungsalarm
53	21.06.2018	Brandeinsatz <small>Bericht S.15</small>	Autobahn A10	PKW-Brand
54	25.06.2018	Technischer Einsatz	Toffenstraße	Türöffnung

Juli

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
55	02.07.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
57	02.07.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
56	03.07.2018	Technischer Einsatz	Friedhof	Insekteneinsatz
58	06.07.2018	Technischer Einsatz	Plaikhofweg	Menschenrettung
59	12.07.2018	Technischer Einsatz	Fichtenstraße	Insekteneinsatz
60	12.07.2018	Technischer Einsatz	Taggerstraße	Insekteneinsatz
61	26.07.2018	Technischer Einsatz	Wallpachstraße	Kanalreinigung
62	30.07.2018	Technischer Einsatz	Wasserfallstraße	Insekteneinsatz



August

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
63	01.08.2018	Technischer Einsatz	Bründlweg	Fahrbahnreinigung
64	03.08.2018	Technischer Einsatz	Siedlungsstraße	Insekteneinsatz
65	04.08.2018	Technischer Einsatz	Bründlweg	Insekteneinsatz
66	04.08.2018	Technischer Einsatz	Fichtenstraße	Insekteneinsatz
67	04.08.2018	Technischer Einsatz	Bründlweg	Insekteneinsatz
68	04.08.2018	Technischer Einsatz	Fichtenstraße	Insekteneinsatz
69	06.08.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
70	06.08.2018	Technischer Einsatz	Sportplatz	Wasserversorgung
71	06.08.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
72	07.08.2018	Technischer Einsatz	Schnöllstraße	Insekteneinsatz
73	07.08.2018	Technischer Einsatz	Moartalstraße	Insekteneinsatz
74	07.08.2018	Technischer Einsatz	Plaikhofweg	Insekteneinsatz
75	09.08.2018	Technischer Einsatz	Markt	Insekteneinsatz
76	09.08.2018	Technischer Einsatz	Kellau	Insekteneinsatz
77	09.08.2018	Technischer Einsatz	Obergäu	Insekteneinsatz
78	10.08.2018	Fehl-/Täuschungsalarm	Markt	BMA Täuschungsalarm
79	12.08.2018	Technischer Einsatz	Achfeldweg	Insekteneinsatz
80	13.08.2018	Technischer Einsatz	Bluntaustraße	Insekteneinsatz
81	13.08.2018	Technischer Einsatz	Schulstraße	Insekteneinsatz
82	13.08.2018	Technischer Einsatz	Markt	Insekteneinsatz
83	15.08.2018	Technischer Einsatz	Autobahn A10	Tierrettung
84	17.08.2018	Technischer Einsatz	Moartalstraße	Insekteneinsatz
85	17.08.2018	Technischer Einsatz	Obergäu	Insekteneinsatz
86	17.08.2018	Technischer Einsatz	Wiesenweg	Insekteneinsatz
87	20.08.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
88	20.08.2018	Technischer Einsatz	Bahnhofstraße	Insekteneinsatz
89	20.08.2018	Technischer Einsatz	Wiesenweg	Insekteneinsatz
90	23.08.2018	Technischer Einsatz	Schulstraße	Insekteneinsatz
91	23.08.2018	Technischer Einsatz	Markt	Insekteneinsatz
92	23.08.2018	Brandeinsatz Bericht S.16	Ofenauerberg	Waldbrand
93	23.08.2018	Fehl-/Täuschungsalarm	Obergäu	Brandverdacht
94	24.08.2018	Technischer Einsatz	Bluntaustraße	Kanalreinigung
95	24.08.2018	Technischer Einsatz	Markt	Türöffnung
96	24.08.2018	Technischer Einsatz	Kellau	Insekteneinsatz
97	24.08.2018	Technischer Einsatz	Wallpachstraße	Insekteneinsatz
98	25.08.2018	Technischer Einsatz	Fichtenstraße	Insekteneinsatz
99	30.08.2018	Technischer Einsatz Bericht S.17	Autobahn A10	Ölbinden

September

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
100	06.09.2018	Technischer Einsatz Bericht S.18	Jochalm	Tierrettung
101	10.09.2018	Brandsicherheitswache	Steinbruch	Filmdreharbeiten
102	11.09.2018	Fehl-/Täuschungsalarm	Bluntaustraße	Brandverdacht
103	11.09.2018	Technischer Einsatz	Markt	Insekteneinsatz
104	11.09.2018	Technischer Einsatz	Markt	Insekteneinsatz
105	12.09.2018	Technischer Einsatz	Bundesstraße B159	Ölbinden



Einsätze

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
106	13.09.2018	Technischer Einsatz	Brennhoflehen	Ölbinden
107	14.09.2018	Technischer Einsatz	Bluntaustraße	Hilfeleistung Bühne
108	17.09.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
109	18.09.2018	Technischer Einsatz	Schulstraße	Hilfeleistung Bühne
110	18.09.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Hilfeleistung Bühne
111	22.09.2018	Technischer Einsatz	Obergäu	Insekteneinsatz
112	26.09.2018	Technischer Einsatz	Sportplatz	Hilfeleistung Bühne
113	27.09.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Hilfeleistung Bühne
114	27.09.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Hilfeleistung Bühne
115	29.09.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Hilfeleistung Bühne



Waldbrand Ofenauerberg



Kellerbrand Wasserfallstraße

Oktober

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
116	02.10.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Hilfeleistung Bühne
117	02.10.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
118	02.10.2018	Technischer Einsatz	Kaindlstraße	Insekteneinsatz
119	03.10.2018	Brandsicherheitswache	Taggerstraße	Schweißarbeiten
120	03.10.2018	Technischer Einsatz	Fichtenstraße	Insekteneinsatz
121	03.10.2018	Technischer Einsatz	Wasserfallstraße	Insekteneinsatz
122	06.10.2018	Fehl-/Täuschungsalarm	Taggerstraße	Blinder Alarm
123	06.10.2018	Technischer Einsatz	Gemeindegebiet	Wasserversorgung
124	18.10.2018	Fehl-/Täuschungsalarm	Taggerstraße	BMA Täuschungsalarm
125	18.10.2018	Technischer Einsatz	Sportplatz	Hilfeleistung Bühne
126	18.10.2018	Technischer Einsatz	Wasserfallstraße	Insekteneinsatz
127	19.10.2018	Technischer Einsatz	Torren	Hilfeleistung Bühne
128	22.10.2018	Technischer Einsatz	Sportplatz	Hilfeleistung Bühne
129	30.10.2018	Technischer Einsatz	Bundesstraße B159	Ölbinden

November

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
130	01.11.2018	Fehl-/Täuschungsalarm	Taggerstraße	BMA Fehlalarm
131	01.11.2018	Technischer Einsatz	Bundesstraße B159	Sturmeinsatz
132	03.11.2018	Technischer Einsatz	Salzach	Tierrettung
133	05.11.2018	Brandeinsatz	Wasserfallstraße	Kellerbrand
134	07.11.2018	Technischer Einsatz	Sportplatz	Hilfeleistung Bühne
135	08.11.2018	Technischer Einsatz	Gartenstraße	Kranarbeiten

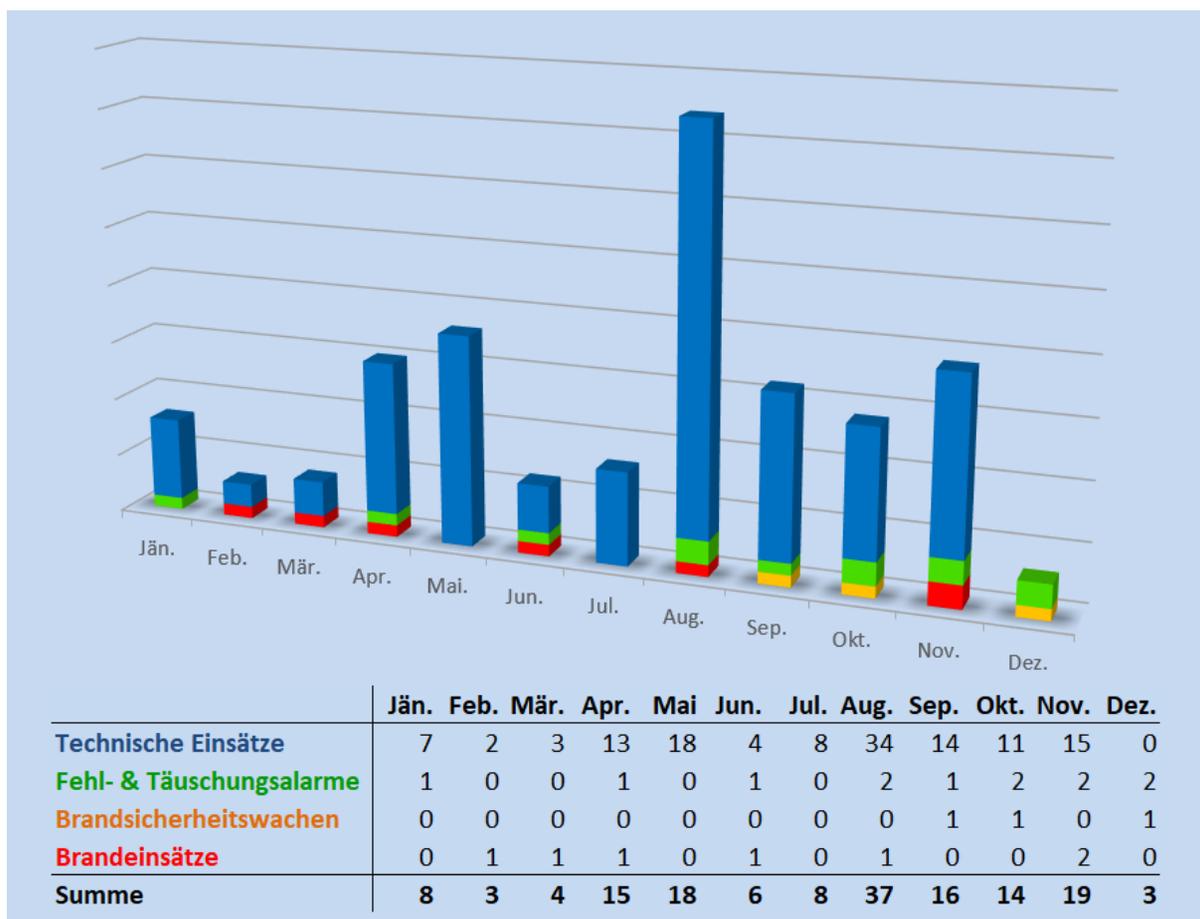


Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
136	10.11.2018	Technischer Einsatz	Kuchl (Salzach)	Menschenrettung
137	11.11.2018	Technischer Einsatz <small>Bericht S.19</small>	Bluntau	Menschenrettung
138	13.11.2018	Technischer Einsatz	Obergäu	Wasserversorgung
139	13.11.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
140	14.11.2018	Technischer Einsatz	Wiesenweg	Kranarbeiten
141	15.11.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
142	15.11.2018	Brandeinsatz	Autobahn A10	LKW-Brand
143	20.11.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
144	26.11.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
145	27.11.2018	Technischer Einsatz	Markt	Hilfeleistung Bühne
146	28.11.2018	Fehl-/Täuschungsalarm	Markt	Stromausfall
147	29.11.2018	Technischer Einsatz	Gangsteig	Hilfeleistung Bühne
148	29.11.2018	Technischer Einsatz	Bründlweg	Fahrzeugbergung

Dezember

Nr.	Datum	Kategorie	Ort	Einsatz
149	04.12.2018	Brandsicherheitswache	Markt	Krampuslauf
150	08.12.2018	Fehl-/Täuschungsalarm	Markt	BMA Täuschungsalarm
151	24.12.2018	Fehl-/Täuschungsalarm	Markt	BMA Täuschungsalarm

Einsatzzahlen nach Monaten



Topaktuelle Einsatzberichte, News und Infos finden Sie auf unserer Homepage
www.feuerwehr-golling.at und auf www.facebook.com/FFGolling



Einsätze im Detail

09.01.2018: LKW verliert Ladung im Hieflertunnel

Dienstagnacht wurde die Feuerwehr Golling zu einem Einsatz auf die A10 Tauernautobahn gerufen. Ein LKW hatte nach einem Unfall einen Teil seiner Ladung im Hieflertunnel unfreiwillig verloren.



Der Fahrer war mit seinem mit Autoteilen beladenen Sattelschlepper auf der A10 in Fahrtrichtung Salzburg unterwegs. Im Hieflertunnel kam er rechts von der Fahrbahn ab, touchierte mit großer Wucht die Tunnelwand und riss sich dabei einen Teil des Aufbaus und der Plane ab. Da sich der Lenker nicht sicher war, welchen Schaden sein Fahrzeug dabei genommen hat, wollte er den LKW in einen sicheren Bereich außerhalb des Tunnels bringen. Er fuhr daher

weiter bis auf den Brückenabschnitt zwischen Ofenauer- und Hieflertunnel. Dabei verstreute er allerdings einen beträchtlichen Teil seiner Ladung - Teile für die Automobilindustrie - im gesamten Hieflertunnel.

Zwei nachkommende PKW-Lenker konnten nicht mehr rechtzeitig anhalten, ihre Fahrzeuge wurden durch das Überfahren von Teilen an den Vorderreifen beschädigt.

Die Feuerwehr Golling wurde schließlich um 22:34 Uhr alarmiert und rückte bereits kurze Zeit später mit Rüst und Tank 2 aus. Voraus, Tank 1 und Pumpe folgten kurz darauf. Da sich der Einsatzort über mehrere hundert Meter erstreckte, galt es zunächst, die Lage zu klären. Als feststand, dass keine Personen verletzt wurden und auch keine weiteren Fahrzeuge beteiligt waren, begann die Feuerwehr Golling unmittelbar mit den Aufräumarbeiten. Durch die



große Anzahl von Teilen, die im gesamten Tunnel verstreut waren, konnte dies aber nicht von der Mannschaft alleine bewältigt werden. Die Autobahnmeisterei ASFINAG rückte daher mit einem Schneepflug, einem Radlader und einer Kehmaschine an, um die Fahrbahn wieder frei zu machen.

Die Einsatzstelle wurde schließlich an die ASFINAG übergeben. Die Feuerwehr Golling konnte gegen Mitternacht wieder einrücken. Die Autobahn blieb aber für die Aufräum- und Reparaturarbeiten im Tunnel noch länger gesperrt.

Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 33 Mann
Einsatzleiter: HBI Peter Schluet

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRF - Voraus Golling
TLF 3000 - Tank 2 Golling
TLF 3000 - Tank 1 Golling
SRFK - Rüst Golling
LF - Pumpe Golling

Weitere Kräfte:

Asfinag
Polizei



16.04.2018: Schwerer Lkw-Unfall - Absturz mit Sattelzug

Zu einem schweren Lkw-Unfall kam es Montagmittag auf der Taggerstraße im Ortsteil Torren. Ein mit flüssigen Kalkprodukten beladener Silo-Sattelzug kam von der Straße ab und stürzte mehrere Meter über einen Abhang. Dabei wurde der Lenker schwer verletzt.



Der Kraftfahrer wurde von der eintreffenden Feuerwehr Golling aus dem deformierten Führerhaus befreit, mit der Schaufeltrage dem anwesenden Notarzt übergeben und mit dem Rettungshubschrauber abtransportiert. Die weiteren Aufgaben der Feuerwehr, parallel zur Menschenrettung, bestanden im Aufbau eines Brandschutzes, Verhindern des Auslaufens von Treibstoff sowie die Vorbereitung der Umpumparbeiten von rund 23.000 kg der flüssigen Ladung. In den Nachmittagsstunden erfolgte das Umpumpen, welches durch ein Aufschneiden der Tankkammer des Silozuges ermöglicht wurde. Schließlich wurden noch die Bergung und der Abtransport des verunfallten Sattelzuges vorbereitet. Für die Feuerwehr Golling war dieser umfangreiche Einsatz nach knapp 3 Stunden beendet.

Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 21 Mann
Einsatzleiter: BI Martin Schönleitner

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRF - Voraus Golling
TLF 3000 - Tank 2 Golling
TLF 3000 - Tank 1 Golling
SRFK - Rüst Golling
LF - Pumpe Golling

Weitere Kräfte:

Rotes Kreuz
Rettungshubschrauber
mit Notarzt
Polizei
Bergedienst

29.04.2018: Verkehrsunfall - Motorrad gegen PKW, B162

An diesem Sonntagvormittag stand die Feuerwehr Golling bei einem Verkehrsunfall auf der Bundesstraße B162 im Einsatz.

Der Unfall ereignete sich etwa einen Kilometer nach der Kreuzung B159-B162 in Fahrtrichtung Scheffau. Gegen 10:00 Uhr vormittags fuhr hier ein Motorradlenker auf den PKW einer Urlauberfamilie auf. Der Mann wurde dadurch über das Fahrzeug geschleudert und blieb verletzt vor dem PKW auf der Straße liegen. Anwohner und die Insassen eines entgegenkommenden Fahrzeuges leisteten sofort Erste Hilfe und alarmierten die Einsatzkräfte.





Da beim Motorrad große Mengen Benzin und Öl ausflossen, wurde um 10:11 Uhr auch die Feuerwehr Golling alarmiert. Beim Eintreffen der Feuerwehr Golling am Unfallort betreute das Rote Kreuz bereits den verletzten Motorradfahrer. Die Feuerwehr Golling sicherte daher zunächst die Unfallstelle großzügig ab und übernahm die Verkehrsregelung.

Nachdem die Polizei den Unfall aufgenommen hatte, wurde das Motorrad geborgen und die ausgelaufenen Betriebsmittel gebunden. Anschließend reparierte die Feuerwehr Golling den beschädigten PKW provisorisch so weit, dass die Familie die Fahrt bis zur nächsten Werkstatt selbst fortsetzen konnte. Nachdem die Fahrbahn noch gründlich gereinigt wurde, konnte diese wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Für die Feuerwehr Golling war der Einsatz nach etwa eineinhalb Stunden beendet.

Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 18 Mann
Einsatzleiter: HBI Peter Schluet

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRF - Voraus Golling
TLF 3000 - Tank 2 Golling
TLF 3000 - Tank 1 Golling
SRFK - Rüst Golling

Weitere Kräfte:

Rotes Kreuz
Polizei

18.05.2018: Entlaufene Pferde verursachen schwere Verkehrsunfälle auf der A10

Vier entlaufene Pferde verursachten in der Nacht von Donnerstag auf Freitag zwei folgenschwere Verkehrsunfälle auf der A10 in Fahrtrichtung Villach. Ein junger Urlauber wurde dabei schwer verletzt.



Gegen 00:30 Uhr verirrten sich die vier Tiere auf die Autobahn. Kurz vor der Autobahnauffahrt Golling kam es dann zum ersten Unfall: Ein Niederländer streifte mit seinem PKW eines der Pferde, das dabei schwer verletzt wurde, aber vorerst mit den anderen Tieren flüchtete. Es verendete kurz darauf neben der Autobahn. Der Autofahrer, der unverletzt blieb, meldete den Unfall sofort und fuhr mit seinem beschädigten PKW zur nahen Autobahnraststätte weiter.

Kurz darauf kam es dann direkt bei der Autobahnauffahrt Golling zu einer folgenschweren Kollision zwischen dem Wohnmobil einer niederösterreichischen Urlauberfamilie und weiteren Pferden. Dabei wurde eines der Tiere durch die Windschutzscheibe geschleudert und traf den am Beifahrersitz sitzenden Insassen, der dadurch schwer verletzt wurde. Auch der Fahrer erlitt Verletzungen. Zwei der Tiere wurden beim Unfall getötet.

Die Feuerwehr Golling wurde schließlich um 00:50 Uhr alarmiert und rückte kurze Zeit später mit den ersten Fahrzeugen zur Unfallstelle aus. Da der Schwerverletzte beim Eintreffen am Unfallort bereits vom Roten Kreuz und Notarzt versorgt und ins Krankenhaus geliefert wurde, machte sich die Feuerwehr Golling auf die Suche nach weiteren Tieren. Das vierte Pferd, das die Kollision überlebte, konnte kurze Zeit später im Bereich des Autobahnzubringers aufgefunden,





eingefangen und beruhigt werden. Auch das tote Pferd der ersten Kollision wurde rasch gefunden. Da aber nicht klar war, ob noch weitere Tiere am Weg sind, wurde die Autobahn in beide Fahrtrichtungen gesperrt und zwischen Kuchl und der Auffahrt Pass Lueg intensiv abgesucht.

Nachdem auch der Besitzer der Tiere an der Unfallstelle eintraf, war klar, dass alle Pferde gefunden wurden. Die Feuerwehr Golling begann daher mit der Bergung der toten Tiere, Räumung der Unfallstelle und der Reinigung der Fahrbahn.

Nachdem das Unfallfahrzeug abgeschleppt war, konnte die Autobahn schließlich wieder freigegeben werden. Die Feuerwehr Golling rückte gegen 03:00 Uhr morgens wieder ein.

Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 30
Einsatzleiter: HBI Peter Schluet

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRF - Voraus Golling
TLF 3000 - Tank 2 Golling
TLF 3000 - Tank 1 Golling
SRFK - Rüst Golling
MTF - Bus Golling

Weitere Kräfte:

Rotes Kreuz mit Notarzt
Polizei
Asfinag
Abschleppdienst

21.06.2018: PKW brennt vollständig aus, A10 Richtung Villach

Früh aufstehen mussten die Gollinger Florianijünger an diesem Donnerstag: Um 04:20 Uhr wurden die Kameraden zu einem Fahrzeugbrand auf der A10 Tauernautobahn alarmiert.

Der aus Bayern kommende PKW war mit vier Personen besetzt und zog einen Anhänger mit Boot. Im Brenntenbergstunnel bemerkte der Fahrer, dass die Motorkontrollleuchte an war. Er hielt das Gespann daher unmittelbar nach dem Tunnel am Pannenstreifen an. Als er aus dem Fahrzeug ausstieg, um den Motor zu kontrollieren, schlugen ihm bereits Flammen entgegen.



Die Fahrzeuginsassen reagierten geistesgegenwärtig und trennten sofort den Anhänger vom Fahrzeug. Das Boot blieb daher unversehrt. Anschließend konnten sie noch das Gepäck aus dem Kofferraum retten. Wenige Sekunden später stand der PKW dann bereits in Vollbrand.



Bei der Feuerwehr Golling ging der Alarm um 04:20 Uhr ein. Tank 2 Golling verließ daraufhin als erstes Fahrzeug das Feuerwehrhaus. Kurz darauf folgte Tank 1 Golling. Beide Fahrzeuge rüsteten jeweils einen Atemschutztrupp aus. Die Anfahrt durch den Rückstau gestaltete sich schwierig, da zwar die PKW-Lenker auf der linken Spur eine vorbildliche Rettungsgasse bildeten und teilweise sogar den



Grünsteifen befuhren um Platz zu machen, die LKW auf der rechten Spur jedoch erst ausweichen, als die Einsatzfahrzeuge bereits direkt hinter ihnen standen.

Vor Ort starteten die Atemschutztrupps sofort einen Löschangriff mit drei Hochdruckrohren. Der Brand konnte so rasch unter Kontrolle gebracht werden. Anschließend wurde das Fahrzeug mit den Wärmebildkameras auf Hitzespots abgesucht und vollständig abgelöscht.

Da beim Brand große Mengen Diesel und Öl austraten, musste die Feuerwehr Golling anschließend noch die Fahrbahn umfangreich reinigen, ehe wieder eine Spur der Autobahn freigegeben werden konnte. Nachdem das Fahrzeug vom Abschleppdienst verladen wurde, unterstützte die Feuerwehr Golling die Autobahnmeisterei ASFINAG noch bei den Aufräumarbeiten.

Die Feuerwehr Golling rückte gegen 06:00 Uhr wieder ins Feuerwehrhaus ein.

Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 39 Mann
Atemschutztrupps: 2 Trupps
Einsatzleiter: HBI Peter Schluet

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRF - Voraus Golling
TLF 3000 - Tank 2 Golling
TLF 3000 - Tank 1 Golling
LF - Pumpe Golling

Weitere Kräfte:

Rotes Kreuz
Asfinag
Polizei
Abschleppdienst

23.08.2018: Waldbrand nach Unwetter in Golling

Ein Blitzschlag sorgte für einen Leitungsriß einer Hochspannungsleitung am Ofenauerberg und setzte den umliegenden Wald in Brand. Drei Feuerwehren standen mit 67 Mann im Einsatz.



Am Donnerstag, den 23.08.2018 kam es gegen 19:30 Uhr am Ofenauerberg in Golling zu einem Waldbrand. Zu diesem Zeitpunkt zog gerade ein starkes Gewitter über Golling hinweg, dabei schlug ein Blitz in eine 30 KV Hochspannungsleitung ein. Die Folge war ein Riss der Leitung, die herunter hängenden Kabel setzten im Bereich der Leitungstrasse mehrere Flächen in Brand.

Die Feuerwehr Golling wurde um 19:43 Uhr alarmiert, mehrere Anrufer meldeten über den Notruf „122“ den gut zu sehenden Waldbrand. Die Feuerwehr Golling hielt zu dieser Zeit gerade eine Übung beim Reiterhof Herzog in Torren ab. Die anwesenden Kameraden bemerkten den Feuerschein bereits vor der Alarmierung und brachen die Übung sofort ab, um gleich darauf direkt zum abgelegenen Einsatzort abzurücken.

Nach rund 25 Minuten Fahrzeit erreichten die ersten Kräfte über die Betriebsstraße des „Tagger-



Steinbruchs“ der Firma Leube die Einsatzstelle. Zu Beginn war die Brandbekämpfung nur aus sicherer Entfernung mittels Wasserwerfer des Tanklöschfahrzeugs möglich, da noch nicht sicher war, ob die Leitung bereits abgeschaltet und somit stromfrei war. Erst nach der Freigabe durch einen Mitarbeiter der Salzburg AG vor Ort, konnte mit der gezielten Brandbekämpfung der zahlreichen Brandstellen und Glutnester im Bereich der Leitungstrasse begonnen werden.

Um die Wasserversorgung am Berg sicher zu stellen, wurden noch zwei Tanklöschfahrzeuge der Nachbarfeuerwehren Kuchl und Scheffau zur Unterstützung angefordert. Diese übernahmen vom Tal die Wasserlieferung an die Brandstelle mittels „Pendelverkehr“, die Kräfte der Feuerwehr Golling bekämpften vor Ort mit 7 Fahrzeugen und 49 Mann den Brand mit mehreren Rohren in dem unwegsamen Gelände.

Nach rund 2 Stunden zeigten sämtliche Maßnahmen Erfolg und es konnte „Brand unter Kontrolle“ gegeben werden. Der Einsatz war gegen Mitternacht beendet, in der Nacht folgten noch weitere Kontrollen der Brandstelle mittels Wärmebildkamera.

Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 49 Mann
Einsatzleiter: HBI Peter Schluet

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRF - Voraus Golling
TLF 3000 - Tank 2 Golling
TLF 3000 - Tank 1 Golling
TB 23-12 - Bühne Golling
SRFK - Rüst Golling
LF - Pumpe Golling
MTF - Bus Golling

Weitere Kräfte:

FF Scheffau: Rüstlösch
Scheffau - 9 Mann
FF Kuchl: Tank Kuchl -
9 Mann
AFK 2 Tennengau
Betriebsleitung Fa. Leube
Salzburg AG

30.08.2018: Massiver Dieselaustritt aus beschädigtem Kraftstofftank, Autobahn A10 - Ofenauertunnel

Der aufgerissene Kraftstofftank eines LKWs sorgte an diesem Donnerstagnachmittag für einen umfangreichen Einsatz der Feuerwehr Golling im Ofenauertunnel.

Der Lenker des Hängerzuges hatte sein Fahrzeug in Golling noch vollgetankt und fuhr anschließend in Fahrtrichtung Villach auf die A10 Tauernautobahn auf. Kurz nach dem Portal des Ofenauertunnels riss die Gelenkwelle des LKWs ab und durchschlug den Kraftstofftank auf der rechten Fahrzeugseite. Der Fahrer versuchte noch, das Fahrzeug aus dem Gefahrenbereich zu bringen, musste dann aber in der Mitte des Tunnels anhalten. Als er das Ausmaß des Schadens erkannte, alarmierte er sofort die Einsatzkräfte und stopfte das Leck provisorisch mit einem Lappen.

Die Feuerwehr Golling wurde um 14:23 alarmiert und rückte kurz darauf mit Voraus, Rüst und Tank 2 aus. Tank 1 und Pumpe folgten ebenfalls.

Beim Eintreffen an der Einsatzstelle war die Autobahnmeisterei ASFINAG bereits vor Ort und hatte das Abfließen einer größeren Menge Diesel in den Kanal durch einen Damm aus Ölbindemittel verhindert. Der Fahrer saß allerdings immer noch unter dem LKW um weiteres Auslaufen aus dem Tank zu verhindern.

Die Feuerwehr Golling stellte daher zuerst eine Auffangwanne unter und dichtete den Tank anschließend mit einem Holzkeil ab. Der Kanal wurde ebenfalls abgedichtet. Anschließend wurde der





Einsätze



verbliebene Kraftstoff in Fässer umgepumpt. Die Dieselfützen wurden abgeschöpft. In der Zwischenzeit konnte der Abschleppdienst den defekten LKW zum Abtransport fertig machen. Im Anschluss war noch eine umfangreiche Fahrbahnreinigung erforderlich, bei der die Feuerwehr Golling die Autobahnmeisterei noch unterstützte.

Für die Feuerwehr Golling war der Einsatz nach etwa zweieinhalb Stunden beendet. Auf der

Autobahn, die für den Einsatz total gesperrt werden musste, sowie der Ausweichstrecke über die Bundesstraße B159, entstand ein kilometerlanger Stau.

Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 20 Mann
Einsatzleiter: BI Martin Schönleitner

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRF - Voraus Golling
TLF 3000 - Tank 2 Golling
TLF 3000 - Tank 1 Golling
SRFK - Rüst Golling
LF - Pumpe Golling

Weitere Kräfte:

Asfinag
Polizei
Abschleppdienst

06.09.2018: Tierrettung auf der Jochalm

Ein junges Kalb steckte auf der Jochalm im unwegsamen Gelände fest und konnte sich nicht mehr selbst befreien – die Feuerwehr Golling eilte zur Hilfe!



An diesem Donnerstagvormittag alarmierte ein Wanderer die Feuerwehr, da er ein hilfloses Kalb in einer Senke entdeckte. Es konnte sich nicht mehr aus eigener Kraft befreien.

Da die Jochalm aufgrund des schmalen Forstweges für große Feuerwehrfahrzeuge nicht zugänglich ist, wick man auf das MTF und einen Pritschenwagen der Gemeinde aus. Nach der relativ langen Anfahrt konnte mit vereinten Kräften das Kalb aus seiner misslichen Lage befreit werden. Das durstige Tier wurde sofort mit frischem Wasser versorgt. Kurz darauf suchte es sich bereits wieder selbstständig den Weg zurück zur Herde.

Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 12 Mann
Einsatzleiter: BI Martin Schönleitner

Ausgerückte Fahrzeuge:

MTF - Bus Golling
SRFK - Rüst Golling
TLF 3000 - Tank 2 Golling

Weitere Kräfte:

Gemeinde



11.11.2018: Menschenrettung nach Forstunfall

Am Sonntag, dem 11. November wurde die Feuerwehr Golling um 07:47 Uhr früh zu einem Unfall in das Bluntautal im Bereich Hochleitbichl alarmiert. Ein Arbeiter stürzte bei Forstarbeiten ab und wurde schwer verletzt. Die schwierige Personenrettung aus dem unwegsamen Gelände wurde erfolgreich durchgeführt.



Die Feuerwehr Golling rückte mit 34 Mann und 6 Fahrzeugen zum Einsatzort ab, parallel wurden auch bereits das Rote Kreuz und die Bergrettung Golling alarmiert.

Das exponierte Gelände war schwer und nicht mit Fahrzeugen zugänglich, die Feuerwehr Golling machte sich mit der notwendigen Ausrüstung (u.a. Kettensägen, Hebekissen, Korb- und Schaufeltrage, EH-Rucksack, Defi) talseitig sowie parallel von oben auf den Weg zur Unfallsstelle

und konnte den Arbeiter dadurch relativ rasch erreichen.

Folgende Lage traf die Feuerwehr beim Eintreffen vor: ein junger Mann war bei Forstarbeiten vermutlich durch einen Schlag mehrere Meter abgestürzt und kam in einer Mulde zum Liegen. Er erlitt dabei schwere Verletzungen, war jedoch ansprechbar.

Zusammen mit dem Roten Kreuz erfolgte die Erstversorgung und Stabilisierung des Patienten sowie die Lagerung in eine Korbtrage. Zusammen mit der mittlerweile eingetroffenen Bergrettung wurde der Mann schließlich durch das steile Gelände nach oben getragen.

Auf der einige hundert Meter entfernten Forststraße konnte der Arbeiter letztendlich dem ebenfalls eingetroffenen Notarzt zur weiteren Versorgung übergeben werden und wurde im Anschluss in das Krankenhaus abtransportiert.



Einsatzkräfte FF Golling:

Mannschaft: 34 Mann
Einsatzleiter: HBI Peter Schluet

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRF - Voraus Golling
TLF 3000 - Tank 2 Golling
TLF 3000 - Tank 1 Golling
MTF - Bus Golling
SRFK - Rüst Golling
TB 23-12 - Bühne Golling

Weitere Kräfte:

Rotes Kreuz
Bergrettung
Notarzt
Polizei

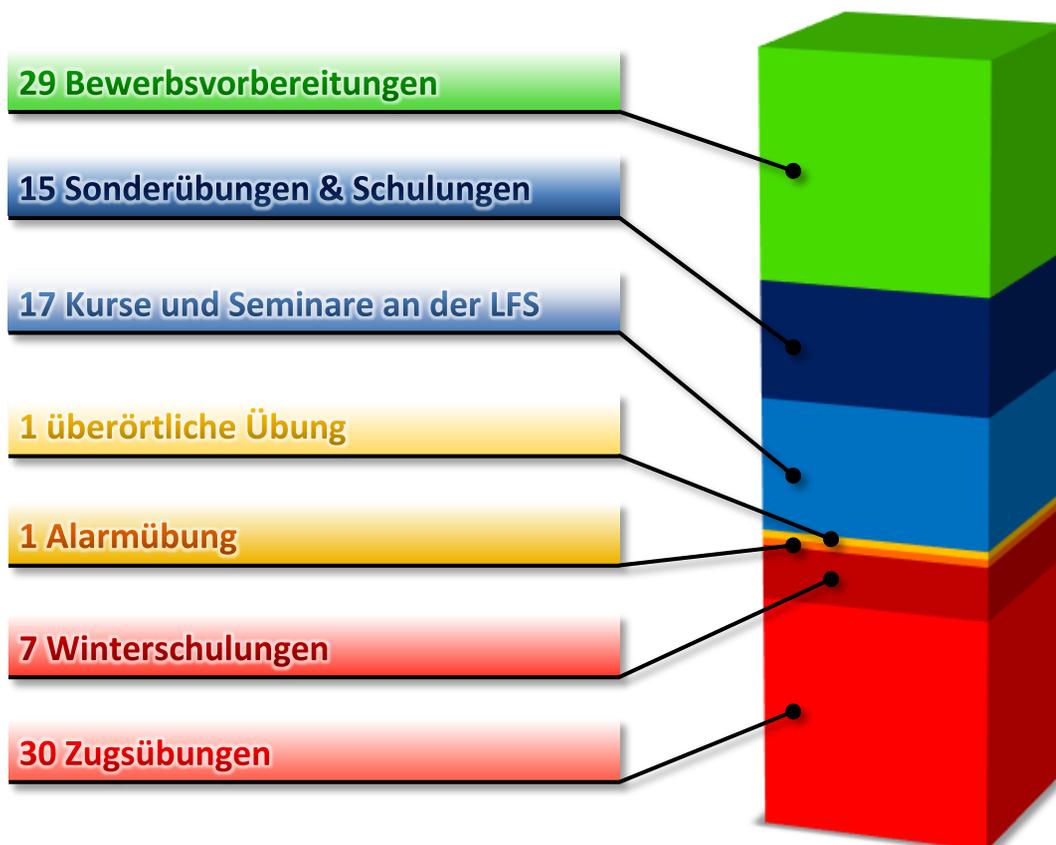


Ausbildung

Ausbildungsstatistik

5.099 Ausbildungsstunden stehen 1.237 Einsatzstunden gegenüber. Das bedeutet, dass bei der Feuerwehr Golling im Jahr 2018 für jede Einsatzstunde 4,12 Stunden lang geübt wurde! Jedes Mitglied der Feuerwehr Golling absolvierte dazu über das Jahr verteilt zahlreiche Übungen und Schulungen; sowohl auf Ortsebene, als auch überörtlich und in Form von Kursen an der Landesfeuerweherschule Salzburg (LFS).

Die Mitglieder der Feuerwehr Golling leisteten im Jahr 2018 bei **100 Ausbildungsterminen** insgesamt **5.099 Stunden**.



Richtiges Vorgehen im Atemschutzeinsatz



Erste Hilfe ist für die Feuerwehr unverzichtbar



Leistungsabzeichen

Auch 2018 errangen wieder zahlreiche Mitglieder der Feuerwehr Golling Leistungsabzeichen. Diese sind ein wichtiger Teil der Ausbildung, denn hierfür müssen standardisierte Abläufe bis zur Perfektion geübt werden, was im Eifer eines Einsatzes ein großer Vorteil sein kann.

Feuerwehrleistungsabzeichen am 14.04.2018



Gold

HV Andreas Gruber
OFm Laurin Gumpold
Lm Thomas Holzer
OLm Dominik Kretz
OFm Stefan Schlager

Feuerwehrmatura:
check 



Technische Leistungsprüfung am 16.06.2018



Bronze

OFm Manuel Höll



Silber

Fm Manuel Grundbichler
OFm Michael Grundbichler
Fm Benjamin Gumpold
HFm Johannes Seidl
Fm Philipp Waß



Gold

OFm Sebastian Brandstätter
OFm Daniel Grundbichler
OFm Laurin Gumpold
OFm David Struber





Atemschutzleistungsprüfung am 17.03. und 20.10.2018



Gold (17.03.2018)

OLm Dominik Kretz
Bm Gerald Dygruber
OLm Gerhard Wieser

Gold (20.10.2018)

HV Andreas Gruber
Lm Thomas Holzer
OFm Stefan Schlager



Feuerwehrfunkleistungsbewerb am 10.11.2018



Silber

Fm Manuel Grundbichler
Fm Philipp Waß



Wir gratulieren allen Kameraden noch einmal recht herzlich!

Alle Übungen im Überblick

Nr.	Datum	Kategorie	Übung
1	06.02.2018	Sonderübung	Einschulung Digitalfunk
2	07.02.2018	Sonderübung	Einschulung Digitalfunk
3	08.02.2018	Sonderübung	Einschulung Digitalfunk
4	10.02.2018	Sonderübung	Einschulung Digitalfunk
5	15.02.2018	Winterschulung	allg. Grundlagen Digitalfunk
6	22.02.2018	Winterschulung	Gerätekunde
7	01.03.2018	Winterschulung	Atemschutz allgemein, Wärmebildkamera neu
8	08.03.2018	Winterschulung	Erste Hilfe Schulung mit Rotem Kreuz Golling
9	15.03.2018	Winterschulung	Hydraulisches Rettungsgerät
10	22.03.2018	Winterschulung	Hebekissen, Tiefenrettung
11	24.03.2018	Zugsübung	Straßenwaschen Markt



Nr.	Datum	Kategorie	Übung
12	05.04.2018	Winterschulung	Gerätewettbewerb - Abschluss Winterschulungen
13	12.04.2018	Zugsübung	Tunnelübung Autobahn A10
14	19.04.2018	Zugsübung	Löschgruppe, Schiebeleitern, Ansaugen
15	20.04.2018	Überörtliche Übung <small>Bericht S. 24</small>	Florianiübung Scheffau
16	21.04.2018	Alarmübung <small>Bericht S. 25</small>	Florianiübung Golling
17	26.04.2018	Zugsübung	Atemschutz, Schutzstufe 3, Atemschutzüberwachung
18	03.05.2018	Zugsübung	Fahrzeugbergung
19	17.05.2018	Zugsübung	Schaumübung
20	19.05.2018	Sonderübung	Tag der Sicherheit
21	24.05.2018	Zugsübung	Kraftfahrausbildung, Kran, Leitern
22	07.06.2018	Zugsübung	Relaisübung
23	14.06.2018	Zugsübung	Löschgruppe, LUF60, Tank 2 Notbetrieb
24	21.06.2018	Zugsübung	Brandannahme Fa. Hasenbichler
25	28.06.2018	Sonderübung	Einschulung neues VRF-A Tunnel
26	28.06.2018	Zugsübung	Einschulung neues VRF-A Tunnel
27	05.07.2018	Zugsübung	Technische Übung
28	12.07.2018	Zugsübung	Einschulung VFR neu
29	14.07.2018	Sonderübung	Übung mit Rotem Kreuz Golling (Schachtbergung)
30	19.07.2018	Zugsübung	Allg. Technische Übung
31	02.08.2018	Zugsübung	Allg. Technische Übung
32	04.08.2018	Sonderübung	Bootsübung Puch/Urstein
33	09.08.2018	Zugsübung	Allg. Technische Übung
34	11.08.2018	Sonderübung	Bootsübung Puch/Urstein
35	23.08.2018	Zugsübung	Branddienstübung Reiterhof Herzog
36	30.08.2018	Zugsübung	Einschulung neues Schlauchboot
37	06.09.2018	Zugsübung	Abbruchhaus, Innenangriff nass, Dachöffnung
38	13.09.2018	Zugsübung	Brandannahme NMS Golling
39	15.09.2018	Sonderübung	Tag der offenen Tür bei Freiw. Feuerwehr Krispl



Übung: Brandannahme NMS Golling



Übung: Fahrzeugbergung

Nr.	Datum	Kategorie	Übung
40	20.09.2018	Zugsübung	Technische Übung
41	27.09.2018	Zugsübung	Gefahrgut, Fahrzeugkunde
42	04.10.2018	Zugsübung	Anleitern
43	11.10.2018	Zugsübung <small>Bericht S. 26</small>	Tunnelübung Autobahn A10



Nr.	Datum	Kategorie	Übung
44	13.10.2018	Sonderübung <small>Bericht S. 26</small>	Bootsübung mit Freiw. Feuerwehr Bischofshofen
45	18.10.2018	Zugsübung	Liftöffnung, Türöffnung, Kraftfahrausbildung
46	25.10.2018	Zugsübung	Allg. Technische Übung
47	02.11.2018	Sonderübung	Allg. Technische Übung
48	06.11.2018	Sonderübung	Besichtigung neues Gebäude Fa. Omya
49	08.11.2018	Zugsübung <small>Bericht S. 27</small>	ÖFAST, Fahrzeugkunde
50	15.11.2018	Zugsübung	Hydrantenüberprüfung
51	16.11.2018	Sonderübung <small>Bericht S. 27</small>	Atemschutzübung ÖFAST
52	22.11.2018	Zugsübung	Überprüfung Motorgeräte, Kraftfahrausbildung
53	24.11.2018	Sonderübung <small>Bericht S. 27</small>	Atemschutzübung ÖFAST
54	29.11.2018	Zugsübung	Abschluss Übungsbetrieb 2018

Übungen im Detail

20.04.2018: Florianiübung in Scheffau – Brand landwirtschaftliches Objekt, Alarmstufe II

Die Feuerwehr Scheffau hielt ihre Florianiübung am Freitagabend ab. Dabei wurde ein Dachstuhlbrand beim Hochberggut in Unterscheffau angenommen. Da das Gut, wie der Name schon verrät, etwas abseits des Ortszentrums am Berg liegt, wurde bei der Übung auf Alarmstufe II erhöht, wodurch auch die Feuerwehr Golling alarmiert wurde.



Die Feuerwehr Golling errichtete gemeinsam mit den Scheffauer Kameraden eine ca. einen Kilometer lange Relaisleitung zur Wasserversorgung von einem kleinen Bach aus, während die Feuerwehr Scheffau parallel dazu die Wasserversorgung über eine zweite Leitung von einem nahen Löschteich sicherstellte. Zusätzlich stellte die Feuerwehr Golling einen Atemschutztrupp, der gemeinsam mit den zwei Scheffauer Trupps das Gebäude nach vermissten Personen absuchte und einen Innenangriff durchführte. Die Bühne Golling bekämpfte den Brand zusätzlich von oben.



Die Zusammenarbeit der beiden Feuerwehren funktionierte reibungslos, weshalb das primäre Übungsziel – das Errichten von zwei stabilen Wasserversorgungsleitungen – auch schneller erreicht war, als erwartet.



Als Dankeschön für den Einsatz wurden die Gollinger Kameraden schließlich noch zum Gasthof Pointwirt eingeladen, wo man den Abend gemütlich ausklingen ließ.

Übungsteilnehmer:

Mannschaft: 30 Mann
Übungsleiter (nur Kräfte FF Golling):
HBI Peter Schluet

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRF - Voraus Golling
TLF 3000 - Tank 2 Golling
TLF 3000 - Tank 1 Golling
TB 23-12 - Bühne Golling
LF - Pumpe Golling

Weitere Kräfte:

FF Scheffau:
4 Fahrzeuge
Mannschaft: 45 Mann
Gesamtübungsleiter:
OBI Ulrich Strubreiber

21.04.2018: Florianiübung in Golling – Brand Tankstelle und Autowerkstatt am Pass Lueg

Samstagvormittag fand die Florianiübung der Gollinger Kameraden statt. Als Übungsszenario wurde hier der Brand einer Tankstelle mit angeschlossener Autowerkstatt angenommen. Außerdem hatte sich der Brand durch den starken Wind auf den Dachstuhl einer benachbarten Pension ausgebreitet. Die Gäste dort wurden vom Feuer überrascht und in ihren Zimmern eingeschlossen.



Die Feuerwehr Golling wurde um 8:44 Uhr von der Landesalarm- und Warnzentrale Salzburg wie zu einem gewöhnlichen Einsatz alarmiert. Die ersten Fahrzeuge verließen kurz darauf das Feuerwehrhaus. Beachtlich ist dabei, dass das erste Fahrzeug der Feuerwehr Golling bereits 5 Minuten nach der Alarmierung am Einsatzort angekommen war.

Während der Atemschutztrupp von Tank 2 Golling einen Innenangriff in der Autowerkstatt startete und von dort Gasflaschen barg, begann Tank 1 Golling mit der Rettung von insgesamt vier Personen aus der verrauchten Pension. Pumpe Golling errichtete währenddessen eine ca. 500 Meter lange Relaisleitung zur Wasserversorgung von der Salzach aus. Des Weiteren wurden ein Außenangriff über C-Rohre und die Bühne Golling gestartet. Die geborgenen Gasflaschen wurden währenddessen zur Kühlung in einen mit Wasser gefüllten Faltbehälter eingelagert. Schließlich wurde noch ein Innenangriff in der Pension gestartet, um auch dort den Brand zu bekämpfen.



Das Übungsziel war nach gut einer Stunde erreicht. Die Kameraden genehmigten sich im Anschluss ein Frühstück beim Brunnerwirt.

Übungsteilnehmer:

Mannschaft: 35 Mann
Übungsleiter: HBI Peter Schluet

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRF - Voraus Golling
TLF 3000 - Tank 2 Golling
TLF 3000 - Tank 1 Golling
TB 23-12 - Bühne Golling
LF - Pumpe Golling
MTF - Bus Golling



11.10.2018 Gemeinschaftsübung mit dem Roten Kreuz im Tunnel

„Schwerer Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen im Ofenauertunnel“, so lautete der Einsatzbefehl bei dieser Übung, die gemeinsam mit dem RK Golling abgehalten wurde.

Zweimal jährlich sperrt die Asfinag die Tunnelkette Golling, um eine gründliche Reinigung durchzuführen. Diese Sperre nutzten die Gollinger Kameraden, um gemeinsam mit dem Roten Kreuz einen Verkehrsunfall zu beüben.



Übungsannahme: Im Tunnel ereignete sich ein Auffahrunfall; Ein PKW überschlug sich dabei und blieb auf dem Dach liegen, ein anderer steckte unter einem Tiefladeranhänger. Insgesamt waren 3 Verletzte eingeklemmt und zum Teil schwer verletzt.

Nach dem Eintreffen bei der „Unfallstelle“ teilten sich die Mannschaften auf, um beide Fahrzeuge gleichzeitig bearbeiten zu können. Zuerst wurden die Verletzten von der Rettung stabilisiert und die Fahrzeuge gesichert. Bei der anschließenden Bergung der Verunfallten aus den Fahrzeugen wurden verschiedene neue Rettungstechniken ausprobiert – u.a. der Einsatz des „Spineboards“.

Nach etwa einer Stunde wurde die Übung beendet; alle Verunfallten konnten erfolgreich gerettet werden. Abschließend wurden im Rahmen einer Nachbesprechung noch Erkenntnisse und Erfahrungen ausgetauscht.

Ein besonderer Dank gilt der Asfinag, sowie unseren Kameraden vom Roten Kreuz Golling!

Übungsteilnehmer:

Mannschaft: 35 Mann
Übungsleiter: BI Martin Schönleitner

Ausgerückte Fahrzeuge:

VRF - Voraus Golling
TLF 3000 - Tank 2 Golling
TLF 3000 - Tank 1 Golling
SRFK - Rüst Golling
LF - Pumpe Golling
LUF60 - LUF Golling

Weitere Kräfte:

Rotes Kreuz
Asfinag

13.10.2018 Bootsübung in Bischofshofen

Sonnenschein, drei Boote und top motivierte Bootsführer bildeten die perfekten Voraussetzungen für einen interessanten Übungsvormittag!

An diesem Samstag besuchten neun Gollinger Florianijünger die Bischofshofner Kameraden, um mit ihnen eine gemeinsame Bootsübung abzuhalten. Dabei kamen das neue sowie das alte Schlauchboot zum Einsatz.

Besonderes Interesse weckte dabei das neue Rettungsboot vom Typ Whaly 435R der Feuerwehr Bischofshofen. Dieses besteht aus einem hohlen doppelwandigen Polyethylen-Rumpf – das gesamte Boot ist somit ein einziger großer Schwimmkörper, dessen Hülle extrem widerstandsfähig ist.



Nach dem Slippen der drei Boote wurden verschiedene Manöver und Formationsfahrten geübt. Neben dem Ausprobieren der jeweils anderen Boote und Ausrüstungen wurden viele Erfahrungen ausgetauscht. Gegen Mittag wurden die Boote wieder aus dem Wasser gehievt und einer gründlichen Reinigung unterzogen, sowie die restliche Ausrüstung versorgt. Nach getaner

Arbeit durfte noch die weitläufige Zeugstätte besichtigt werden, ehe die Übung mit einem gemeinsamen Mittagessen beendet wurde.

Wir wünschen unseren Bischofshofner Kameraden viel Erfolg mit ihrem neuen Boot und bedanken uns nochmal recht herzlich für die interessante Übung!



Übungsteilnehmer:

Mannschaft: 9 Mann
Übungsleiter: HV Andreas Gruber

Ausgerückte Fahrzeuge:

MTF - Bus Golling
Schlauchboot 1 Golling
Schlauchboot 2 Golling

Weitere Kräfte:

FF Bischofshofen

November 2018 Atemschutzgeräteträger absolvieren ÖFAST

Ende November absolvierten alle Atemschutz-Geräteträger den jährlichen ÖFAST (Österreichischer Feuerwehr Atemschutz Test), der für die Zulassung zum Atemschutzeinsatz einmal jährlich absolviert werden muss. Dabei sind mehrere Stationen fehlerfrei und in einer gewissen Zeitvorgabe zu absolvieren.



Übungsteilnehmer:

Mannschaft: 35 Mann
Übungsleiter: BI Martin Schönleitner



Kennen Sie schon unseren neuen **Imagefilm**?
Einfach den Youtube-Link einscannen oder anklicken!



Feuerwehrjugend

Bei unserer Feuerwehrjugend werden den „Männern ab 12“ die Grundlagen des Feuerwesens auf spielerische Art und Weise nähergebracht. Die Jugendlichen werden dabei gezielt auf den Einsatzdienst vorbereitet, an dem sie ab dem vollendeten 15. Lebensjahr als Teil der Aktivmannschaft teilnehmen können.

Das Team der Jugendbetreuer investierte viel Zeit und Arbeit, um die Ausbildung der Jugendlichen interessant und abwechslungsreich zu gestalten:



2018 leistete die Feuerwehrjugend Golling bei
36 Terminen insgesamt **2.185 Stunden**.



Überstellung in den Aktivstand

Mit 01. Jänner 2019 wurde aus den Reihen der Feuerwehrjugend wieder ein Mitglied in den Aktivstand überstellt und verstärkt ab sofort die aktive Mannschaft im Übungsbetrieb und bei Einsätzen:

JFm Fabian Lienbacher

Wir wünschen dem neuen Kameraden alles Gute für seine „aktive Zeit“ bei der Feuerwehr Golling!





Übungen und Veranstaltungen im Detail

24.03.2018: Feuerwehrjugend erfolgreich beim Wissenstest

An diesem Samstag ging der 40. Wissenstest der Tennengauer Feuerwehrjugend in Oberalm über die Bühne; Golling war dabei stark vertreten!

Auf spielerische Art und Weise lernen die Buben und Mädchen ab 10 Jahre bei den Salzburger Feuerwehrjugendgruppen alles rund um die Feuerwehr. Ein Bewerb ist die ideale Möglichkeit, um zu zeigen, was man in der Ausbildung über's Jahr erlernt hat.

Beim Wissenstest werden neben dem theoretischen Grundwissen auch viele praktische Ausbildungspunkte wie Exerzieren, Erste Hilfe und Unfallverhütung sowie Gerätekunde abgefragt. Der Bewerb ist in mehrere aufeinanderfolgende Stufen aufgeteilt, welche Jahr für Jahr durchlaufen werden. Der Schwierigkeitsgrad nimmt dabei mit jeder Stufe zu.



Alle jungen Kameraden aus Golling und Scheffau konnten die jeweiligen Leistungsstufen positiv absolvieren. **Wir gratulieren!**

Wissensspiel Bronze

JFm Manuel Hettegger

Wissenstest Bronze

JFm Alexander Dobaiz
 JFm Bernhard Feirer
 JFm Tobias Hasenbichler
 JFm Tobias Klabacher
 JFm Jakob Pilz
 JFm Maximilian Urbanek
 JFm Andreas Wintersteller

Wissenstest Silber

JFm Jakob Frickh
 JFm Johannes Hörandtner
 JFm Alexander Lienbacher
 JFm Jonas Wenger

Wissenstest Gold

JFm Fabian Lienbacher

12.07.-15.07.2018: Landeslager der Salzburger Feuerwehrjugend

Vom 12. bis zum 15. Juli fand in Mauterndorf das 19. Landeslager der Salzburger Feuerwehrjugend statt. Auch die Feuerwehrjugend Golling war mit dabei.





Unser Chef-Jugendbetreuer Lm Thomas Holzer hat das Wochenende zusammengefasst:

Donnerstag, 12.07.2018



Am Donnerstag trafen wir uns alle um 07:15 Uhr im Feuerwehrhaus. Die Beladung der Fahrzeuge mit dem Zelt und der restlichen Ausrüstung erfolgte bereits am Mittwochabend. Nach einer kurzen Besprechung machten wir uns mit Bus Golling und Bus Scheffau auf den Weg in den Lungau nach Mauterndorf.

Nach der Ankunft um ca. 10:00 Uhr begannen die Jugendlichen mit dem Aufbau und dem Einrichten des Zelts. Aufgrund der Anschaffung eines neuen

Zelts war der Komfort dieses Mal extrem hoch. Nach dem Aufbau konnten sich die Jugendlichen bei einem Mittagessen stärken.

Nach dem Essen ging das Programm der Feuerwehr Golling los: Es stand der Besuch des Freibads in Mauterndorf auf dem Programm. Die Burschen konnten sich den ganzen Nachmittag im kühlen Nass austoben und bei Eis und Pommes entspannen, ehe es zum Abendessen zurück ins Lager ging. Am Abend erfolgte die offizielle Eröffnung des Lagers, sowie die Siegerehrung des Bewerbs.



Freitag, 13.07.2018

Nach einem kräftigen Frühstück stellten sich die Jugendlichen der Lagerolympiade, die von der Feuerwehr Mauterndorf organisiert wurde. Insgesamt standen sieben Stationen auf dem Programm.

Nachdem diese Stationen absolviert waren, ging es mit dem Mittagessen weiter, ehe die Jugendlichen am Nachmittag Freizeit hatten und diese dem intensiven Fußballspiel widmeten.

Am frühen Abend stattete unser Ortsfeuerwehrkommandant HBI Peter Schluet den Jugendlichen einen Besuch ab und begleitete die Jugendlichen beim anschließenden Pizza-Essen.



Samstag, 14.07.2018

Nach dem Frühstück erfolgte der Abmarsch aller Gruppen zum Weltrekord-Versuch anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Salzburger Feuerwehrjugend. Dabei wurden mehr als 200 C-Strahlrohre gleichzeitig eingesetzt.

Nach dem Rekordversuch kam auch der Ortsfeuerwehrkommandant von Scheffau OBI Ulrich Strubreiter auf einen Besuch vorbei. Anschließend stand das Mittagessen auf dem Programm, ehe es mit beiden Bussen nach Rammingstein ging, wo wir das Silberbergwerk besichtigten. Wir gingen etwa 800 m tief in den Berg und erfuhren viel Interessantes über den Bergbau im Lungau.



Nach dem Abendessen stand dann noch die Abschlussfeier am Mauterndorfer Marktplatz auf dem Programm.

Sonntag, 15.07.2018

Am Sonntag erfolgte nach dem Frühstück noch der Abbau des Zeltes. Die gemeinsame Heimfahrt nach Golling bildete den Abschluss dieses lustigen Lagers.



15.09.2018: Stockerplatz beim Bezirksjugend-Fußballturnier

Beim alljährlichen Fußballturnier der Tennengauer Feuerwehrjugend belegten die Gollinger Jungs den hervorragenden dritten Platz!

Im besonders spannenden Spiel um Platz 3 konnte man sich gegen die Hausherren, die Feuerwehrjugendgruppe aus Kuchl, durch ein Tor in letzter Minute mit 2:1 durchsetzen!

Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl und dem Holztechnikum Kuchl für die Ausrichtung dieser Veranstaltung!

Zu dieser Top-Platzierung gratulieren wir recht herzlich (von links nach rechts):

JFm Andreas Wintersteller
JFm Jakob Pilz
JFm Jakob Frickh
JFm Alexander Dobaiz
JFm Manuel Hettegger
JFm Tobias Klabacher



Mitmachen!?



Du willst auch bei uns mitmachen?
Du bist zwischen 12 und 15 Jahre alt?
Du wohnst in Golling oder Scheffau?

Dann melde dich bei uns! Wir üben regelmäßig am Freitagabend um 18:00 Uhr!





Gesellschaftliches

10.02.2018: Feuerwehrball

Am Faschingssamstag fand der Ball 2018 der Feuerwehr Golling statt. Es wurde bis spät in die Nacht getanzt, gelacht und gefeiert.

Auch heuer fand der Feuerwehrball wieder in traditioneller Weise im Gasthof Goldene Traube statt. Ortsfeuerwehrkommandant Peter Schluet begrüßte gegen halb neun die Gäste, allen voran die Kameraden und Freude der anderen Rettungsorganisationen, wie der Feuerwehr Scheffau und des RK Golling.

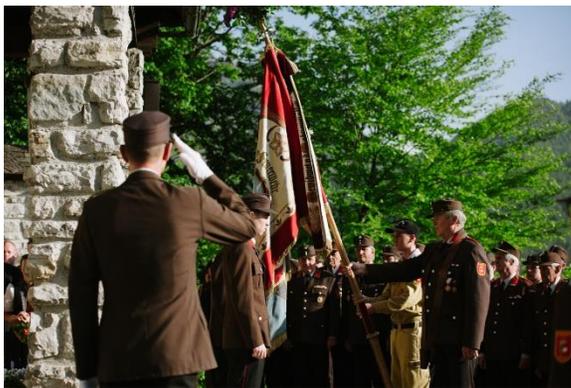


Eröffnet wurde der Ball im Anschluss an die Ansprache durch den Tanz von einem der Ball-Organisatoren, Bm Gerald Dygruber. Nach dem Motto „Never change a running system“ sorgten im Festsaal das „Duo Schlagerbarone“ und an der Bar „DJ Hoschisan“ für ausgelassene Stimmung. Wir möchten uns noch einmal bei allen Gästen für ihr Erscheinen bedanken und hoffen, auch im Jahr 2019 wieder viele Besucher begrüßen zu dürfen!

Zudem gilt unser Dank der Bevölkerung von Golling, Scheffau und Kellau für den Erwerb und unseren Kartenverkäufern für den Verkauf der Eintrittskarten. Der Erlös wird vollständig in die Ausrüstung des Löschfahrzeuges fließen.

28.04.2018: Florianifeier

Am letzten Samstag im April fand die traditionelle Florianifeier der Feuerwehr Golling statt. Bei strahlendem Sonnenschein wurden zahlreiche Beförderungen, Auszeichnungen und Ehrungen vergeben.



Nach dem Totengedenken am Kriegerdenkmal fand die Florianimesse in der Pfarrkirche Golling statt. Anschließend folgte der Festakt am Hermann-Rettenbacher-Platz. Ortsfeuerwehrkommandant HBI Peter Schluet konnte dabei zahlreiche Ehrengäste, wie Abschnittsfeuerwehrkommandant 2 BR Markus Kronreif und Bürgermeister Anton Kaufmann, begrüßen und ließ in seiner Ansprache das vergangene Jahr 2017 noch einmal kurz Revue passieren.

Anschließend gab er noch einen kurzen Ausblick auf die nähere Zukunft.



Schließlich wurden die Beförderungen, Auszeichnungen und Ehrungen vorgenommen, wobei vier Kameraden angelobt und damit zum Feuerwehrmann befördert wurden. Auch wurden 2018 besonders viele Ehrungen für langjährige Tätigkeiten vergeben.

Im Anschluss an den offiziellen Teil ließ man den Abend, wie gewohnt, gemütlich im Gasthof Goldene Traube ausklingen.



Beförderungen:

Angelobt und befördert zum Feuerwehrmann (Fm):

PFm Michael Hasenbichler
 PFM Florian Helmich
 PFM Thomas Klemenjak
 PFM Fabian Weidenthaler

Befördert zum Oberfeuerwehrmann (OFm):

Fm Michael Grundbichler
 Fm Martin Schlager

Befördert zum Hauptfeuerwehrmann (HFm):

OFm Martin Seidl

Auszeichnungen:

Verdienstmedaille des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg:

Lm Herbert Höller
 OLM Dominik Kretz

Verdienstzeichen 3. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg:

Bm Gerald Dygruber
 VI Thomas Harlander
 BI Martin Schönleitner

Verdienstzeichen 3. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes:

OBI Christoph Rettenbacher

Ehrungen:

Ehrenurkunde des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit:

HLM Andreas Grundbichler
 Lm Manfred Oberhauser
 HBm Manfred Sindelka

Ehrenurkunde des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg für 55-jährige verdienstvolle Tätigkeit:

Lm Günther Maier
 Lm Helmut Schörghofer

Ehrenurkunde des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit:

OBm Hermann Bernhofer
 Bm Anton Ebster
 Lm Georg Huber
 HBI Josef Schnitzhofer

Ehrenurkunde des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg für 60-jährige verdienstvolle Tätigkeit:

OBI Johann Brandauer
 HV Heinrich Handl
 Lm Josef Lienbacher
 Lm Friedhelm Loidl





27.07. - 29.07.2018: 140 Jahre FF Golling und 47. Egelseefest

Die Marktgemeinde Golling stand Ende Juli ganz im Zeichen unserer Feuerwehr. Beim 47. Egelseefest und zugleich 140-jährigen Bestandsjubiläum der FF Golling vom 27. bis 29. Juli 2018 folgten tausende Besucher und Gastvereine der Einladung und feierten zusammen mit uns den „runden Geburtstag“ unserer Feuerwehr.

Bereits am Freitag marschierten in der Marktstraße mehr als 1.000 Mitglieder aller Tennengauer Feuerwehren, befreundeter Wehren aus Österreich und dem Ausland, sowie der Musikkapellen Golling, Scheffau, Kuchl und St. Koloman auf. Am Egelsee wurden das neue Vorausrüstfahrzeug und das neue Schlauchboot feierlich gesegnet, bevor im Festzelt zur Abendunterhaltung eingeladen wurde. Eine besondere Ehre wurde unserem Ortsfeuerwehrkommandanten außer Dienst, ABI Erich Hettegger zu Teil, er wurde zum Ehrenkommandanten der FF Golling ernannt.



ABI Erich Hettegger wurde zum Ehren-OFK ernannt



VRFA-Tunnel und Schlauchboot wurden gesegnet

Auch am Samstag mit dem Live-Auftritt der „Jungen Paldauer“ war das Festzelt wieder bis auf den letzten Platz gefüllt; Junge und jung gebliebene amüsierten sich bei allerlei Köstlichkeiten aus Schank und Küche wieder einmal ausgezeichnet.

Am Sonntag folgten schließlich noch weitere Höhepunkte mit der Segnung der neuen Fahne, gewidmet von Fahnenmutter Ingrid Schwarz, sowie der Auszeichnung verdienter Gemeindepersönlichkeiten.



Die neue Gemeindegipfel gibt den Ton an

Der Festakt am Egelsee, umrahmt von den ausgerückten Gollinger Vereinen, bildete den festlichen Abschluss der Jubiläumsfeierlichkeiten, bevor beim Frühschoppen im Festzelt gemeinsam dieses feierliche Wochenende ausklingen konnte.

Die Feuerwehr Golling möchte sich bei allen, die zu diesem wunderschönen Festwochenende ihren Beitrag geleistet haben, herzlich bedanken! Musikkapellen, Vereine, Feuerwehren, Gäste und Freunde sowie vor allem die vielen freiwilligen



Helfer haben dieses Fest zu einem ganz besonderen gemacht. Ein Dank gilt natürlich auch allen Gollinger Feuerwehrmitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz, damit wir diese tollen Gastgeber sein konnten.



Ausgelassene Stimmung in den Bars...



... und im Festzelt

Ein abschließendes, großes Dankeschön möchten wir noch an alle freiwilligen Helfer für ihre Mithilfe, sowie an die Gollinger Bevölkerung für ihren Besuch und insbesondere für die vielen eingegangenen Spenden richten! Mit diesen Einnahmen und dem Erlös unseres Festes können wir wieder wichtige Ausrüstung für die Feuerwehr ankaufen und zum Wohle unserer Bevölkerung einsetzen.

***Dieses Jubiläum wird uns noch lange in sehr positiver Erinnerung bleiben -
es war rundherum ein feierliches, tolles und einzigartiges Fest!***



Die Gastvereine marschierten zum Festakt am idyllischen Egelsee, um unter anderem der Fahnensegnung beizuwohnen.



Überall wurde geschuftet, um den Gästen ein tolles und unvergessliches Fest zu bereiten.



In diesem Jubiläumsjahr haben wir unsere Chronik mit einer Festschrift fortgesetzt.

Die Festschrift zum
Download und viele weitere
Infos finden Sie unter:
www.feuerwehr-golling.at



18.08.2018: Feuerwehrausflug ins Ötztal

Der heurige eintägige Feuerwehrausflug führte uns ins Ötztal, wo Action und Adrenalin auf die Gollinger Kameraden warteten.

Abfahrt war an diesem Samstag bereits um 06:00 Uhr beim Feuerwehrhaus in Golling. 54 Teilnehmer (Mitglieder und deren Partnerinnen) hatten sich vorab für den diesjährigen Feuerwehrausflug angemeldet. Mit einem Bus der Fa. Fischwenger begaben wir uns auf die 3,5-stündige Reise ins Tiroler Ötztal. Zwischendurch gab's noch eine kurze Frühstückspause in der Nähe von Innsbruck.



Am Eingang vom Ötztal angekommen, teilte sich die Reisegruppe auf; die eine Hälfte stieg aus und besuchte den Outdoor-Erlebnispark „Area47“, die andere Hälfte fuhr weiter und besuchte das „Ötztal Dorf“ in Umhausen und das „Top Mountain Crosspoint“ Motorradmuseum am Timmelsjoch, welches die Grenze zwischen Österreich und Italien bildet.



Etwa 20 Kameraden nutzten die Gelegenheit um in der Area47 Wasserski oder Wakeboard zu fahren, da die „Wake-Area“ für einen halben Tag für die Gollinger Wasserratten reserviert war. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten und ein paar Bauchplatschern funktionierte dies (bei den meisten) recht gut und es konnten einige Runden übers Wasser geflitzt werden. Den restlichen Tag entspannte man entweder in der Sonne oder probierte eine der vielen anderen Attraktionen (Rutschen, Sprungtürme, Blobbing,...) aus.



Am frühen Abend vereinte sich die Gruppe wieder und fuhr zum gemeinsamen Abendessen in einen Landgasthof, dort wurden noch ein paar gemütliche Stunden verbracht, ehe die Heimfahrt angetreten wurde.



Technik

Neues Vorausrüstfahrzeug-Tunnel in Dienst gestellt

Nach mehrjähriger Planung konnte die Feuerwehr Golling die 3. Generation des Vorausrüstfahrzeuges, kurz VRF, in Dienst stellen. Das neue Spezialfahrzeug wird zu 100 % vom Landesfeuerwehrverband Salzburg finanziert.

Anfang der 80er-Jahre stationierte der Landesfeuerwehrverband Salzburg an mehreren strategisch wichtigen Standorten spezielle Vorausrüstfahrzeuge. Eines dieser Fahrzeuge ist seither wegen der Tunnelkette Ofenauer-Hiefler in Golling untergebracht. 1998 wurde das Fahrzeug auf Puch G durch eine neue Generation auf Mercedes Sprinter ersetzt; durch die deutlich gestiegenen Anforderungen war das neue VRF mit wesentlich mehr Technik (vor allem für den Tunneleinsatz) ausgestattet.

Jetzt – 20 Jahre später – hat auch diese Generation ihr Lebensende erreicht und wird durch ein neues Fahrzeug ersetzt, das zu 100 % vom Landesfeuerwehrverband Salzburg finanziert wird.

Taktische Bezeichnung:	VRFA-Tunnel
Funkrufname:	Voraus Golling
Fahrgestell:	Mercedes Benz Sprinter 519 CDI 190PS, Wandlerautomatik, Allrad, 5,5 Tonnen, Baujahr 2018
Besatzung:	1:3 (1 Fahrer, 3 Passagiere)
Aufbau:	Fa. Rosenbauer, Leonding



Ausstattung

Das Vorausrüstfahrzeug ist in erster Linie mit Material zur Technischen Hilfeleistung ausgestattet. Dazu gehören unter anderem ein Hydraulischer Rettungssatz, eine elektrische Pendelhubsäge, eine Schaufeltrage und Material zum stabilisieren verunfallter Fahrzeuge. Das Vorausrüstfahrzeug verfügt außerdem über eine 300 Liter fassende Poly-Löschanlage. Diese bringt mit Hilfe von Druckluft ein Wasser-Schaummittelgemisch aus. Das Fahrzeug kann damit bei Verkehrsunfällen den Brandschutz sicherstellen und bei Bränden einen Erstangriff starten.

Zusätzlich ist das Fahrzeug mit Atemschutzgeräten für alle Insassen und einer Wärmebildkamera ausgerüstet und damit besonders für den Einsatz in Straßentunnels geeignet.



Linke Fahrzeugseite: div. Technische Ausrüstung (Werkzeug, Stabfast, Säbelsäge, ...), hydr. Akku-Kombigerät



Verwendung

Das Vorausrüstfahrzeug ist speziell für den Einsatz bei Verkehrsunfällen konzipiert. Bei der Feuerwehr Golling wird das Fahrzeug aber auch als Einsatzleitfahrzeug verwendet, weshalb es bei jeder Art von Einsatz mit ausrückt.

Durch die kompakte Bauweise kommt das Fahrzeug im Rückstau einfacher voran, als die größeren Fahrzeuge der Feuerwehr Golling.

Details der Ausstattung

Beleuchtung komplett in LED-Technik
Dreh- und schwenkbarer LED-Lichtmast
Hydraulischer Rettungssatz inkl. Akku-Kombigerät
Diverses Unterbaumaterial aus Holz und Kunststoff
Atemschutzgeräte BD 96 Twin-Pack für alle Insassen
Wärmebildkamera
Notrettungsset
Sauerstoff-Selbstretter
Fluchthauben
Führungsmittel (u.a. Mobiltelefon, Tablet)
Div. Beleuchtungsmittel

Einbaugenerator
Elektrische Säbelsäge
Stabfast-System
Glasmanagement-Set
Airbagsicherung
Korbschleiftrage
Schaufeltrage
Poly-Löschanlage 300 l
Handfeuerlöscher
Teleskopleiter
Ölbindemittel

Wir möchten uns an dieser Stelle noch herzlich beim Landesfeuerwehrverband Salzburg für die gute Zusammenarbeit und die durchdachte Umsetzung des neuen Fahrzeuges bedanken!



Heck: div. Tragen, hydr. Rettungsgerät (unterer Auszug), langstieliges Werkzeug (oberer Auszug)



Rechte Fahrzeugseite: Löschausrüstung (Poly-Löschanlage, Handfeuerlöscher), Beleuchtungs- & Absicherungsgerätschaften

Mannschaftsraum: Atemschutzgeräte, Wärmebildkamera, Notrettungsset, div. Führungsmittel



Neues Schlauchboot in Dienst gestellt

Taktische Bezeichnung: Schlauchboot
Funkrufname: Schlauchboot Golling
Typ: Mercury Heavy Duty 415XS
Motor: 25 PS Mecury 4 Takt
Max. Tragkraft: 8 Personen bzw. 900 kg
Besatzung: 1:3
Baujahr: 2018



Verwendung

Das Schlauchboot mit Außenbordmotor kommt bei Menschenrettungen, Bergungen und Hilfeleistungen auf unseren Flüssen Salzach und Lammer zum Einsatz. Nach dem Hochklappen bzw. Abnehmen des Motors kann es auch als Paddelboot in sehr seichten Gewässern verwendet werden (Seitenarme und Buchten von Flüssen und Seen).



Anhänger

Im Gegensatz zum alten Bootsanhänger ist der Neue mit einer Winde und Rollen ausgestattet, die das Slippen (zu Wasser lassen) des Bootes vereinfachen. Zudem kann die Lichtleiste mit nur zwei Handgriffen leicht entfernt und der Anhänger durch das Entfernen eines Bolzens in der Mitte geknickt werden.

Details der Ausstattung

Kettengehänge (Für das Wassern mittels Kran)
 Schwimmwesten
 Paddel
 Rettungsring und Rettungsleinen

Anker
 Beleuchtung und Signalthorn
 Handfunkgerät
 Werkzeug (Luftpumpe, Flickzeug,...)

Am 5.10.2018 legten die Kameraden OFm David Struber, Fm Walter Dressler und OFm Michael Grundbichler erfolgreich die Prüfung zum Bootsführer ab!

Wir gratulieren noch einmal recht herzlich!

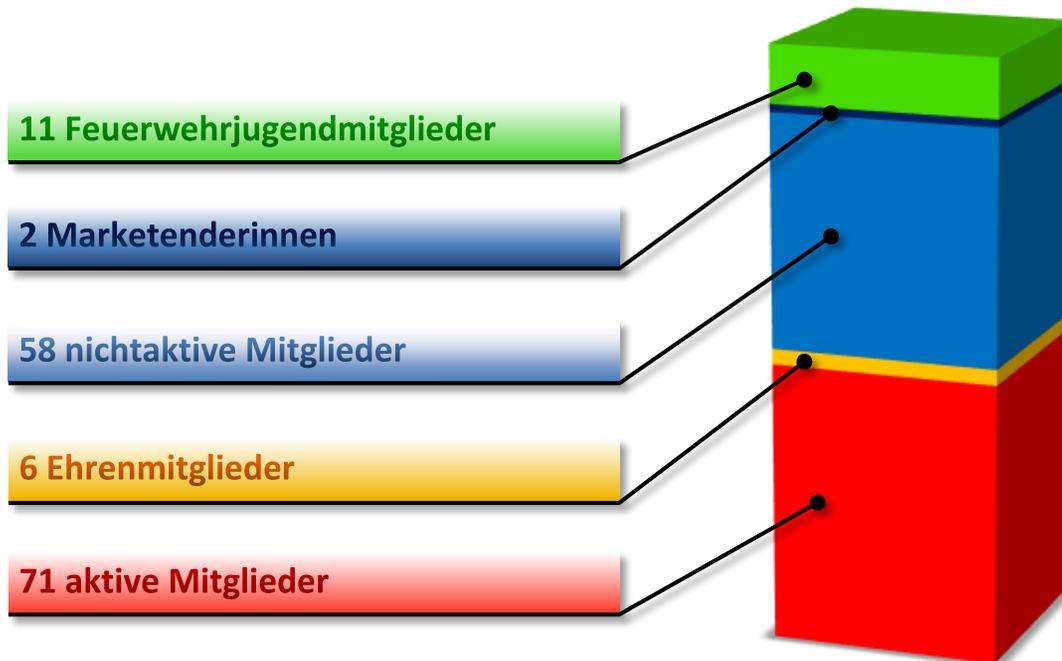




Mitglieder

Statistik

Die Feuerwehr Golling verfügt per 1. Jänner 2019 über **148 Mitglieder**:



Aktive Mitglieder

Kommando

Schluet Peter jun., HBI
*Ortsfeuerwehrkommandant
Medienkommunikation*

Rettenbacher Christoph, OBI
*Ortsfeuerwehrkommandant - Stellvertreter
Funk & Alarmierung, Einsatzbekleidung*

Schönleitner Martin, BI
*1. Zugskommandant & Ausbildungsleiter
Öffentlichkeitsarbeit, EDV*



Zugskommandanten

Dygruber Gerald, Bm
Kraftfahrdienst, LUF-Beauftragter

Grundbichler Johann sen., HBm
Fähnrich

Harlander Thomas, VI
Atem- & Körperschutz

Hollweger Josef, OBm

Sageder Markus, OBI



Gruppenkommandanten

Gruber Andreas, HV <i>Schriftführer, Öffentlichkeitsarbeit Boots - & Wasserdienst</i>	Holzer Alexander, OLM <i>Gerätewart, Rettungsgeräte, Gefahrgut & Messdienst, Einsatzbekleidung</i>	Neureiter Engelbert, HLM <i>Kraftfahrdienst</i>
Höllner Herbert, Lm <i>Kraftfahrdienst, Gemeinde</i>	Kretz Dominik, OLM <i>Öffentlichkeitsarbeit</i>	Promock Marco, HLM <i>Kraftfahrdienst</i>
Holzer Thomas, Lm <i>Jugendbetreuer</i>	Lankmayer Christoph, OLM	Sunkler Franz jun., HLM
		Wieser Gerhard, OLM <i>Atem- & Körperschutz</i>



Mannschaft

Brandstätter Samuel, PFM	Hollweger Hans Georg, Lm	Rettenegger Bernhard, OFM
Brandstätter Sebastian, OFM	Kaufmann Anton jun., Lm	Rettenegger Thomas, OFM
Brückler Kaspar, HV	Klemenjak Thomas, Fm	Roth Michael, BI <i>Flughelfer</i>
Dekorso Manuel, Fm	Klement Alfred, Lm <i>Elektro-Beauftragter</i>	Schlager Martin, OFM
Döllner Raimund jun., Fm	Köstinger Hermann, HFm	Schlager Stefan, OFM <i>Insektenbekämpfung, Boots - & Wasserdienst</i>
Dressler Walter, Fm	Lankmayer Daniel, OFM	Seidl Gerhard, HV <i>Kassier</i>
Grundbichler Andreas, HLM	Lienbacher Fabian, PFM	Seidl Johannes, HFm
Grundbichler Daniel, OFM <i>Haustechnik, Einsatzbekleidung, Oldtimer-Beauftragter</i>	Lienbacher Michael, Lm <i>Mannschaftssprecher</i>	Seidl Martin, HFm
Grundbichler Manuel, Fm <i>Insektenbekämpfung</i>	Lienbacher Rupert, HFm	Seiwald Johann jun., HFm
Grundbichler Michael, OFM <i>Jugendbetreuer</i>	Loidl Stephan, Lm	Siller Gerhard, HFm
Gsenger Peter, Lm <i>Kraftfahrdienst</i>	Malter Nikolaus, HFm	Stangassinger Thomas, PFM
Gumpold Benjamin, Fm	Neureiter Mathias, Fm	Struber David, OFM
Gumpold Laurin, OFM <i>Jugendbetreuer</i>	Oberhauser Günter, Lm <i>Elektro-Beauftragter, Oldtimer-Beauftragter</i>	Sunkler Stefan, Lm <i>Kraftfahrdienst</i>
Hasenbichler Michael, Fm	Prötzner Bernhard, Lm <i>Kämmerer</i>	Waß Philipp, Fm
Helmich Florian, Fm	Prötzner Valentin, OFM	Weidenthaler Fabian, Fm
Hettegger Josef jun., OFM	Reheußner Bastian, OFM	Zenzmaier Philip, OFM
Höll Manuel, OFM	Rehrl Johann, HV <i>Gerätewart</i>	Zobler Martin, OFM
	Rettenbacher Hermann jun., Lm	Züger Christoph, OFM



Mitglieder



Nichtaktive Mitglieder

Aschner Josef, Lm	Huber Georg, Lm	Schluet Horst, HLm
Bader Karl, Lm	Jäger Helmut, HLm	Schluet Peter sen., OBm
Bernhofer Hermann, OBm	Leutgeb Johann, Lm	Schnitzhofer Josef, HBI
Brandauer Georg, Lm	Lienbacher Gottfried, Lm	Schörghofer Helmut, Lm
Brandauer Johann, OBI	Lienbacher Hannes, Lm	Seiwald Josef, HFm
Brandauer Nikolaus, OBR	Lienbacher Josef, Lm	Seiwald Wolfgang, HV
Brandstätter Georg, Lm	Loidl Friedhelm, Lm	Sindelka Josef, OBm
Breitenberger Franz, HFm	Maier Günther, Lm	Sindelka Manfred sen., HBm
Brüggler Rupert sen., OBm	Mitterhuemer Franz, HLm	Steiner Franz, Lm
Buchegger Johann, HFm	Neureiter Johann, OBm	Struber Hermann, Lm
Döllner Raimund sen., HFm	Oberhauser Manfred, Lm	Struber Rupert, Lm
Ebster Anton, Bm	Orasche Herbert, Lm	Sunkler Franz sen., Lm
Ganzer Otto, Lm	Prötzner Johann, HLm	Teichmeister Walter, OBm
Grünwald Josef, OBm	<i>Kämmerer</i>	Tröger Peter, Lm
Handl Heinrich, HV	Ramsauer Johann, OFm	Vorderleitner Hermann, OLm
Hasenbichler Herwig, Lm	Rauter Werner, OBI	Wallinger Georg, OBm
Helmich Klaus, HBm	Reiter Gerhard, Lm	Weidinger Josef, OLm
Hettegger Erich, ABI	Rettenbacher Hermann sen., HBm	Weissinger Franz, Lm
Hettegger Johann, HFm	Rüchl Horst, OLm	Wieser Rudolf, Lm
Hettegger Josef sen., OLm	Russegger Anton, Lm	Zerlauth Paul, Lm
	Russegger Gerhard, Lm	



Feuerwehrojugend

Dobaiz Alexander, JFm
Feirer Bernhard, JFm
Frickh Jakob, JFm
Hasenbichler Tobias, JFm

Hettegger Manuel, JFm
Hörandtner Johannes, JFm
Klabacher Tobias, JFm
Lienbacher Alexander, JFm

Pilz Jakob, JFm
Wenger Jonas, JFm
Wintersteller Andreas, JFm



Ehrenmitglieder

Brandauer Nikolaus, OBR
Ehren-OFK
Hörbiger Rudolf

Hettegger Erich, ABI
Ehren-OFK
Ribitsch Harald, E-LBD

Schinnerl Anton, E-BFK
Steingassner Johann

Marketenderinnen

Eßl Martina
Kaindl Christina



Vorschau 2019

Wir würden uns freuen, Sie bei unseren Veranstaltungen im Jahr 2019 begrüßen zu dürfen:

48. EGELSEEFEST

Freitag, 26. Juli bis
Sonntag, 28. Juli 2019
Parkplatz Aqua Salza

www.egelseefest.at
www.facebook.com/egelseefest

*Gleich im Kalender
vormerken!*

Friedenslicht der Feuerwehrojugend

Dienstag, 24. Dezember 2019
9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Feuerwehrhaus Golling



Feuerwehrball

Samstag, 02. März 2019
20:00 Uhr
Gasthof Goldene
Traube

*Unterhaltung mit
„Duo Schlagerbarone“*

Florianifeier

27. April 2019
19:00 Uhr
Hermann-Rettenbacher-Platz,
Gemeindeamt Golling

Die wichtigsten Notrufnummern auf einen Blick:

122	Feuerwehr	112	Euro-Notruf (EU-weit gültiger Notruf)
133	Polizei	141	Ärztenotdienst
144	Rettung	01 406 4343	Vergiftungs-Informationszentrale



Aktuelle Infos finden Sie unter:

www.feuerwehr-golling.at | www.facebook.com/FFGolling



Wir helfen wieder
auf die Beine.

Versichert bei Freunden



TENNENGAUER
VERSICHERUNG

Fortschritt aus Tradition - Seit 1877

06244/50 88 oder 54 80 | Markt 70 | 5440 Golling | office@tennengauer.at | www.tennengauer.at

Wir danken unserem langjährigen
Partner, der Tennengauer Versicherung, für die Zusammenarbeit und Unterstützung im Jahr 2018!